



RUND UM **DIE PFLEGE**

EINRICHTUNGEN IN DER STÄDTEREGION AACHEN
STELLEN SICH VOR

2011 / 2012



StädteRegion Aachen

www.senio-magazin.info



Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens

www.senio-magazin.be

Für und mit der Generation 50plus!

Das Senio Magazin ist seit Januar 2008 die einzige Zeitschrift für die Generation 50plus in der StädteRegion Aachen.

Seit Januar 2011 bringen wir zudem ein separates Senio Magazin für die Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens heraus.

Beide Magazine sind kostenlos an zahlreichen Auslegestellen erhältlich.

Möchten Sie die Generation 50plus gezielt ansprechen?

Dann werben Sie bei uns: Mit Kombi-Anzeigen in beiden Senio-Ausgaben erreichen Sie ca. **100 000 Leserinnen und Leser!**

Über unsere attraktiven Sonderkonditionen informieren wir Sie gern.



Liebe Leserinnen und Leser!

Unter dem Namen „Älter werden in ...“ existieren in der StädteRegion Aachen verschiedene Broschüren, die regionale Adressen, Telefonnummern etc. aus dem Bereich „Altenpflege“ sammeln. Mit der Ihnen nun vorliegenden Erstausgabe von „Rund um die Pflege“ schlagen wir einen etwas anderen Weg ein: „Rund um die Pflege“ stellt Ihnen Einrichtungen, Firmen und Produkte in Text und Bild vor und gibt Ihnen so direkte Eindrücke und Informationen an die Hand.

In Zukunft erscheint die Broschüre jedes Jahr und wird stetig verbessert. Schauen Sie bitte auch in unser Internetportal www.pflege-ac.de. Hier finden Sie zukünftig immer aktuelle Informationen, Formulare, Antworten auf häufige Fragen usw. „Rund um die Pflege“.

„Rund um die Pflege“ ist ein Geschenk des Senio Magazins an Sie. Ich hoffe, unser Konzept gefällt Ihnen und ist Ihnen bei Ihrer Suche behilflich.

Ihr Günal Günal

**IMPRESSUM**

FACTOR:G
MEDIEN & IDEEN

Herausgeber: Günal Günal
Adalbertsteinweg 26, 52070 Aachen

Tel.: 0241 / 990 78 70
Fax: 0241 / 990 787 44

E-Mail: info@pflege-ac.de
Internet: www.pflege-ac.de

Projektleiter: Horst Wolff
Redaktionelle Zusammenfassung:
Horst Wolff, Marion Holtorff, Robert Steinborn

Druck: Burg Verlag Gastinger Print+Medienhaus
Ein Unternehmen der W+S Druck und Medien GmbH

Auflage: 12.000 Exemplare

Rechtliche Hinweise: Alle Urheberrechte verbleiben bei FACTOR: G Medien & Ideen. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung, unter Angabe der Quelle gestattet. Für eingesendete Bilder und Texte übernehmen wir keine Haftung.

Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 10 bis 14 Uhr

weha
HAUSHALTAUFLÖSUNG

- **Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen**
- **Umzüge, Transporte, Möbellift**
- **Renovierungen, Abriss, Entsorgung**
- **Hausmeisterarbeiten, Objektbetreuungen**
- **Gartenarbeiten und Reinigungen**

Wir schaffen Freiraum
in Aachen, Düren und der Euregio
Familie Wejman

Mobil +49 0179 / 111 50 97
Telefon +49 0241 / 15 66 34
weha@schafft-freiraum.de



INHALTVERZEICHNIS

Vorwort	3
Die Pflegeversicherung	6-8

STATIONÄRE PFLEGE 9

AACHENER CARITASDIENSTE Aachen	10-11
HAUS ANNA SENIOREN- UND SENIORENPFLEGEHEIM Aachen	12-13
ITERTALKLINIK SENIORENZENTREN Aachen, Roetgen	14-15
AWO SENIORENWOHNSITZE Aachen	16
DREI EICHEN SENIOREN WOHN-PARK Aachen	17
SENOTEL SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT Eschweiler	18
STELLA VITALIS SENIORENZENTRUM Alsdorf	19
BURG SETTERICH WOHN- UND PFLEGEHEIM Baesweiler	20
JC GOSKOWITZ ALTENHEIME Alsdorf, Eschweiler	20
SENIORENWOHN- UND SOZIALZENTRUM Stolberg	21
ST. ANTONIUS SENIORENZENTREN Alsdorf, Würselen	21
ST. FRANZISKUS SENIORENZENTRUM Würselen	22

TAGESPFLEGE 23

TAGESPFLEGEHAUS BALANCE Aachen	24
VISITATIS TAGESPFLEGE Aachen	24

AMBULANTE PFLEGE**25**

FAUNA e. V. Aachen	26
PFLEGEDIENST VISITATIS Aachen	27
ABC PFLEGEDIENST Aachen	28
MOSES - MOBILE SENIOREN-SERVICE Aachen	28

BEGLEITDIENSTE**29**

MOBILE SENIOREN BEGLEITUNG-CLAUDIA LASCHET Aachen	30-31
BETREUUNG - ALTERNATIV StädteRegion Aachen	32
ABONA24 StädteRegion Aachen	33
DIE PERSÖNLICHE BETREUUNGSDIENST-ELKA KNAUT Aachen	33
ROSENTHAL SERVICE Aachen	34
SENIOREN BEGLEITUNG-RULAND Aachen, Alsdorf, H'rath, Simmerath	34
VON WEGEN NICHT MEHR MOBIL StädteRegion Aachen	35
INDRA DIEL CASEMANAGEMENT FÜR SENIOREN Aachen	35
SENIORENSERVICE-ESCHWEILER Eschweiler	35

MOBILE MENÜDIENSTE**36**

APETITO-LANDHAUS KÜCHE	37
------------------------	----

SONSTIGE HILFSANGEBOTE**38**

AMBULANTOPTIK StädteRegion Aachen	39
GESUNDHEITZENTRUM KLEIS Stolberg	40
MOHR SANITÄRINSTALLATIONSFIRMA Aachen	41
WEHA HAUSAUFLÖSUNG StädteRegion Aachen	3
KLEINES PFLEGE-LEXIKON	42-45
ANZEIGENAUFTRAG FÜR 2012-2013	46



Bild: aok.de

Allgemein

Die Pflegeversicherung soll jedem pflegebedürftigen Menschen Unterstützung geben, der wegen der Schwere seiner Pflegebedürftigkeit auf Hilfe angewiesen ist.

Pflegebedürftig im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes sind Personen, die wegen einer geistigen, seelischen oder körperlichen Krankheit oder Beeinträchtigung bei den „gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden

Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens“ auf Dauer, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, in „erheblichem“ oder „höherem“ Maße der Hilfe in den Bereichen Körperpflege, Ernährung, Mobilität und hauswirtschaftliche Versorgung bedürfen.

Die Krankenkassen sind nicht nur für die Krankenversicherung, sondern auch für die Umsetzung der Pflegeversicherung zuständig.

Die Pflegekassen bezahlen sowohl Leistungen der ambulanten als auch

der vollstationären Pflege. Ob Pflegebedürftigkeit vorliegt und in welcher Pflegestufe eingestuft wird, entscheiden die Pflegekassen aufgrund einer Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Um Leistungen der Pflegeversicherung zu erhalten, ist es notwendig, dass eine „Vorversicherungszeit“ erfüllt ist. Erst, wenn man mindestens zwei Jahre in der Pflegeversicherung versichert ist, kann man Leistungen beanspruchen. Leistungen können nur auf Antrag zur Verfügung gestellt

werden, und zwar grundsätzlich vom Tag der Antragstellung an.

Pflegebedürftigkeit

Pflegebedürftigkeit liegt vor, wenn Hilfe wegen Krankheit oder Behinderung notwendig ist. Die gesetzliche Pflegeversicherung greift dann, wenn gewöhnliche und regelmäßig zu verrichtende Tätigkeiten des täglichen Lebens wegen Krankheit oder Behinderung dauerhaft - voraussichtlich jedoch für mindestens sechs Monate - nicht mehr in vollem Umfang durchgeführt werden können. Kein Anspruch auf Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung wird durch eine kurzfristige Pflegebedürftigkeit (z.B. acht Wochen Hilfebedarf nach einer Oberschenkelfraktur) ausgelöst.

Die gesetzliche Pflegepflichtversicherung gewährt Ansprüche für Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung.

Die hauswirtschaftliche Versorgung umfasst folgende Tätigkeiten, die im Rahmen der Begutachtung berücksichtigt werden: Einkaufen, Kochen, Spülen, Reinigen der Wohnung, Beheizen der Wohnung sowie Wechseln und Waschen der Kleidung und Wäsche.

Die Grundpflege umfasst die Teilbereiche Körperpflege, Ernährung und Mobilität.

Die Verrichtungen der Körperpflege sind: Waschen, Duschen, Baden, Zahnpflege, Kämmen, Rasieren und die Hilfe bei der Darm- und Blasenentleerung.

Zum Bereich der Ernährung zählt: Hilfe bei der mundgerechten Zubereitung (hiermit ist nicht das Kochen bzw. die Zubereitung der Speise gemeint, sondern vielmehr z.B. das Kleinschneiden von Brot oder Fleisch) und die Aufnahme der Nahrung (z.B. das Füttern oder die Gabe von Sondenkost).

Zum Bereich der Mobilität gehören folgende berücksichtigungsfähige Hilfeleistungen: Hilfe beim Aufstehen und Zubettgehen (einschließlich dem Umlagern im Bett), An- und Auskleiden, Gehen, Stehen, Treppensteigen sowie dem Verlassen und Wiederaufsuchen

der Wohnung (nur z.B. für Arzt- und Therapeutenbesuche, nicht jedoch für Spaziergänge).

Die Hilfe kann verschiedenartig geleistet werden. So kann eine vollständige Übernahme der einzelnen Verrichtungen, eine teilweise Übernahme, eine Unterstützung, eine Anleitung (zum selbständigen Durchführen) oder eine Beaufsichtigung erforderlich sein.

Pflegeantrag

Leistungen aus der Pflegeversicherung setzen voraus, dass ein Antrag gestellt wird. Als Antrag wird jede an keine Form gebundene Erklärung, die ein Leistungsbegehren zum Ausdruck bringt, gewertet.

Verändert sich die Pflegebedürftigkeit, z.B. durch eine Verschlimmerung, ist ein erneuter Antrag auf Änderung der Leistungen aus der Pflegeversicherung erforderlich. Gleiches gilt auch für jede Gewährung anderer Leistungen oder Hilfsmittel.

Antragsberechtigt ist der Versicherungsnehmer bzw. sein Bevollmächtigter. Der Antrag ist bei der zuständigen Pflegekasse zu stellen.

Wenn der tatsächliche Pflegebedarf zugenommen hat, kann ein Antrag auf eine Höherstufung und eine erneute

Begutachtung gestellt werden. Wie beim Erstantrag kann dies zunächst formlos erfolgen. Antragsberechtigt ist der Pflegebedürftige selbst oder eine bevollmächtigte Person.

Pflegestufen

Der Umfang der Leistungen richtet sich nach der jeweiligen Stufe der Pflegebedürftigkeit:

Pflegestufe I:

Erhebliche Pflegebedürftigkeit

Pflegestufe II:

Schwerpflegebedürftigkeit

Pflegestufe III:

Schwerstpflegebedürftigkeit

Zusätzliche Betreuungsleistungen

Pflegebedürftige mit einem „erheblichen Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung“ (z. B. wegen demenzbedingter Fähigkeitsstörungen, geistiger Behinderungen oder psychischer Erkrankungen) – auch unterhalb der Pflegestufe I – können unter bestimmten Voraussetzungen zusätzliche Betreuungsleistungen beantragen.

Je nach Betreuungsbedarf wird ein Grundbetrag von 100 Euro monatlich (bei geringem Betreuungsaufwand) bzw. ein höherer Betrag von 200 Euro monatlich (bei höherem Betreuungsaufwand) gezahlt.





Hilfe zur Pflege

ist eine Form der Sozialhilfe für den Fall, dass die Ihnen zustehenden Pflegeleistungen nicht vollständig aus Mitteln der Pflegeversicherung bezahlt werden können:

- beispielsweise wenn die Ihnen zustehende Sachleistung der Pflegeversicherung bereits voll ausgeschöpft ist und weiterer Pflegebedarf besteht oder

- Ihr täglicher Pflegebedarf bzw. die Dauer der benötigten Pflege unterhalb der Pflegestufe I liegt.

Hilfe zur Pflege wird ausschließlich einkommens- und vermögensabhängig gewährt. Die Beantragung erfolgt bei dem Bezirksamt, Abteilung Soziales und Gesundheit Ihres Wohnbezirkes. Ihr Pflegedienst wird Ihnen gerne bei der Beantragung helfen.

Leistungs-Höchstgrenzen

	Stufe I	Stufe II	Stufe III	Härte Fall
Pflegegeld				
ab 01.01.2010	225 €	430 €	685 €	
ab 01.01.2012	235 €	440 €	700 €	
Pflegesachleistung				
ab 01.01.2010	440 €	1.040 €	1.510 €	
ab 01.01.2012	450 €	1.100 €	1.550 €	1.918 €
Tages- / Nachtpflege	+ 50%	+ 50%	+ 50%	
ab 01.01.2010	440 €	1.040 €	1.510 €	
ab 01.01.2012	450 €	1.100 €	1.550 €	
Verhinderungspflege	Durch Dritte 1.510 € für 28 Tage im Jahr. Ansonsten Satz für Pflegegeld.			
Kurzzeitpflege	1.510 € für 28 Tage im Jahr.			
Vollstationäre Pflege				
ab 01.01.2010	1.023 €	1.279 €	1.510 €	1.825 €
ab 01.01.2012	1.023 €	1.279 €	1.550 €	1.918 €

Wer hilft bei Fragen zum Antrag auf Leistungen aus der Pflegeversicherung?

Hier sind die Adressen und Telefonnummern:

StädteRegion Aachen Pflegestützpunkt

Zollernstraße 10
52070 Aachen

Tel.: 0241 / 51 985 074

* * *

Pflegestützpunkt im Haus der AOK

Karlshof am Markt
52062 Aachen

Tel.: 0241 / 46 41 18

* * *

Pflegestützpunkt im Haus der AOK

Frankentalstraße 16
52222 Stolberg

Tel.: 02402 / 10 41 25

* * *

Leitstelle Älter werden in Aachen

Hackländerstraße 1
52064 Aachen

Tel.: 0241 / 43 25 928

* * *

Verbraucherzentrale NRW Beratungsstelle Alsdorf Demenz-Servicezentrum Regio Aachen/Eifel

Bahnhofstraße 36-38
52477 Alsdorf

Tel.: 02404 / 94 83 47

* * *

DemenzNetz Aachen

Löhergraben 2
52064 Aachen

Tel.: 0241 / 47 70 115 269



STATIONÄRE PFLEGE

Stationäre Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung findet immer dann statt, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich sind, etwa weil keine Pflegeperson vorhanden ist oder der Umfang der Pflege eine stationäre Pflege erfordert oder wegen der „Besonderheit des Einzelfalls“ nicht in Betracht kommen:

- Fehlen einer Pflegeperson,

- Überforderung der Pflegeperson,
- Verwahrlosung des Pflegebedürftigen oder
- Eigen- oder Fremdgefährdungstendenz des Pflegebedürftigen.

Vollstationäre Pflege ist die Pflege in einem Pflegeheim. In Fällen, in denen Pflegebedürftige auf Dauer in einem Pflegeheim betreut werden,

übernimmt die Pflegeversicherung die Kosten für Leistungen bei vollstationärer Pflege.

Prinzipiell müssen die Vorversicherungszeit erfüllt, die Pflegebedürftigkeit festgestellt und die Vollstationäre Pflege bei der Pflegekasse beantragt werden.



ACD
Aachener Caritasdienste
gemeinnützige GmbH

Willkommen bei der ACD gGmbH – den Aachener Caritasdiensten

Leben im Alter

Im eigenen Zuhause den Lebensabend zu verbringen, ist gewiss unser aller Wunsch. Doch leider lässt sich das nicht immer realisieren, weil eine angemessene häusliche Betreuung nicht in jedem Falle möglich ist.

Älter werden bedeutet zwar nicht automatisch, aber doch für zunehmend mehr Menschen in unserer Gesellschaft, durch Beeinträchtigung oder gar durch Pflegebedürftigkeit ständig auf professionelle Hilfe angewiesen zu sein.

Für eine solche Situation bieten wir Ihnen unsere Unterstützung an.

Die Angebotspalette der Einrichtungen und Dienste der ACD beginnt aber schon vor einem möglichen Heimeinzug, beispielsweise dadurch, unsere öffentlichen Cafés zu besuchen,

verbunden mit der Möglichkeit unser Mahlzeitenangebot in Anspruch zu nehmen.

Sie reicht von der Möglichkeit Gast in der Tagespflege zu sein, oder im Rahmen von Kurzzeitpflegeaufenthalten übergangsweise Versorgungsgänge zu überbrücken. Auch um pflegenden Angehörigen selbst einmal einen Urlaub zu ermöglichen.

Schließlich bieten wir individuelle langfristige pflegerische Versorgung und Betreuung in unseren Häusern an. Diese dauerhafte - so genannte vollstationäre Pflege - im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes ist unser Hauptbetätigungsfeld.

Mit unseren ambulanten Hospizdiensten sind wir darüber hinaus in besonderer Weise für jene Menschen da, die in ihrer letzten Lebensphase Beistand und Begleitung wünschen.

Hier sind wir mit unseren eigens geschulten Kräften für die Betroffenen und ihre Angehörigen Beistand und Wegbegleiter.

Über Einzelheiten informieren Sie die Mitarbeiter der Sozialdienste in den jeweiligen Einrichtungen gerne.

**Wir freuen uns darauf,
von Ihnen zu hören!**

ACD Aachener Caritasdienste gGmbH

Welkenrather Str. 69 - 71
52074 Aachen

Tel.: 0241/87 91 80

info@acd-aachen.de

www.acd-aachen.de



Seniorenzentrum St. Anna

Bettendorfer Str. 30
52477 Alsdorf

☎ 02404 / 98 77-0

✉ info@sz-st-anna.de

🌐 www.sz-st-anna.de



Klosterstift Radermecher

Hasselholzer Weg 51
52074 Aachen

☎ 0241 / 51 006-100

✉ info@klosterstift-radermecher.de

🌐 www.klosterstift-radermecher.de



Papst-Johannes-Stift

Trautnerstr. 4
52066 Aachen

☎ 0241/96 107-0

✉ info@pjs-aachen.de

🌐 www.pjs-aachen.de



St. Elisabeth

Welkenrather Str. 69-71
52074 Aachen

☎ 0241/87 918-0

✉ mail@st-elisabeth-ac.de

🌐 www.st-elisabeth-ac.de



**BEI UNS SIND SIE IN GUTEN HÄNDEN...
... UND KEINER IST ALLEIN!**

HAUS ANNA SENIOREN- UND SENIORENPFLEGEHEIM GMBH



WIR ÜBER UNS

Haus ANNA ist ein privates Senioren- und Seniorenpflegeheim im Herzen von Aachen. Unser Ziel ist es, Senioren/innen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen größtmögliche Sicherheit zu geben und eine kontinuierliche Verbesserung der Lebensqualität zu ermöglichen. Durch gezielte Unterstützung und Förderung erhalten wir ihre Selbständigkeit.

Unser Haus bietet 46 Bewohner/innen ein neues Zuhause in einer familiären Atmosphäre. Dies kann auch für kurze Zeit sein, beispielsweise wenn Ihre gewohnte Pflegeperson verhindert ist (Kurzzeitpflege) oder Sie sich nach einer akuten Krankheit wieder erholen wollen. Wir legen Wert auf Wohnlichkeit und Individualität. Im Rahmen der Möglichkeiten kann jeder hier seinen persönlichen Lebensstil leben und kann sich bei uns heimisch fühlen. Dazu gehören auch eigene Möbel, Bilder und Andenken, die Sie selbstverständlich mitbringen dürfen.

Wir laden Sie ein, unser lebendiges Haus kennenzulernen. Dies kann durch einen Besuch geschehen oder in dem Sie einmal bei uns Probewohnen.

Wir verfügen über Ein- und Zweibettzimmer. Die Doppelzimmer sind auch für Ehepaare / Lebenspartner geeignet.

Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch - auch über Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten. Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin.



UNSERE LAGE



Haus ANNA liegt mitten in der Innenstadt. Zu Fuß sind Sie in 10 bis 15 Minuten am Dom oder am Eisenbrunnen. Von den Bushaltestellen „Alter Posthof“ zu uns sind es nur wenige Minuten.

UNSER LEITBILD

Im Mittelpunkt unseres Hauses steht der Mensch mit seinen körperlichen, seelischen und geistigen Gegebenheiten. Diese Menschen leiten unser Handeln und Tun. Unsere Ziele sind ihre innere Zufriedenheit, ihr Wohlbefinden, ihre geistige und körperliche Beweglichkeit und ein gelebtes Für- und Miteinander.

UNSERE LEITLINIEN

- Wir wertschätzen und respektieren die individuelle Persönlichkeit vor dem Hintergrund der langen Lebenserfahrung.
- Wir akzeptieren die individuelle Sicht der Dinge und versuchen nicht, unsere Realität aufzuzwingen.
- Wir schaffen eine ruhige, aber auch anregende und fröhliche Atmosphäre.
- Wir bieten subjektiv sinnvoll erlebbare Beschäftigungen an.
- Wir fördern und erhalten Selbständigkeit und Autonomie je nach individuellen Möglichkeiten, ohne zu überfordern.
- Wir stärken das Identitätsgefühl durch biographische Gespräche.



UNSERE PFLEGE

Aktivierende Pflege steht bei uns im Vordergrund. Wir möchten Ihre Selbständigkeit erhalten und fördern. Darum legen wir Wert darauf, dass Sie möglichst von der gleichen Bezugsperson gepflegt werden. Vieles kann durch gezielte fachliche Unterstützung wieder aufgebaut werden. Wir arbeiten eng mit dem von Ihnen gewählten Haus- oder Facharzt zusammen. Unsere Arbeit wird durch externe Therapeuten wie Krankengymnasten, Logopäden usw. ergänzt.

Wir verstehen uns als Menschen an Ihrer Seite.



UNSERE KÜCHE UND HAUSWIRTSCHAFT

Die hauseigene Küche bietet täglich zwei frisch zubereitete Mahlzeiten - Frühstück und Abendessen, - die sowohl individuell, als auch unter diätetischen Gesichtspunkten zubereitet werden und ergänzt diese durch täglich frisches Obst und Säfte. Das Mittagessen erhalten wir von einem regionalen externen Caterer. Die Küche orientiert sich bei der Gestaltung des Speisenplanes an den Wünschen unserer Bewohner. Für alles was das kulinarische Herz unsere Bewohner begehrt, haben wir ein offenes Ohr. Der selbst gebackene Kuchen darf natürlich nicht fehlen!

Unsere Hauswirtschaft sorgt mit eigenen Reinigungskräften für ein sauberes Umfeld. Die interne Hauswäscherei kümmert sich um die persönliche Reinigung der Bewohnerwäsche.



BETREUUNG



Unser Sozialer Dienst sorgt für Abwechslung und trägt dazu bei, Ihre Fähigkeiten des alltäglichen Lebens zu erhalten und zu fördern. Er bietet Gruppen- und Einzelaktivitäten an. Dazu gehören u. a. Bewegungsübungen und Gedächtnistraining, Pressecub, Singen, Malen, kreatives Gestalten, Kochen, Ausflüge sowie das Veranstellen von Festen.

Darüber hinaus besteht ein spezielles Angebot für geronto-psychiatrisch veränderte BewohnerInnen.

ANGEHÖRIGE UND EHRENAMETLER



Der Kontakt zu Angehörigen, Freunden, Bekannten oder früheren Nachbarn liegt uns besonders am Herzen. Sie werden in unsere Tagesabläufe miteinbezogen und sind zu allen Aktivitäten herzlich eingeladen. Unterstützt wird der Soziale Dienst durch viele Ehrenamtler, die bei uns im Haus jederzeit willkommen sind.



DEMENTENBETREUUNG

DIE ANNA GRUPPE: EINE TAGESBETREUUNG FÜR BEWOHNER MIT DEMENZ

Demenz ist eine zunehmende Krankheit in unserer Gesellschaft. Um dieser Situation adäquat zu begegnen, richteten wir eine Tagesgruppe speziell für an Demenz erkrankte Personen ein. Ziel ist es, den besonderen Bedürfnissen dieser Menschen besser gerecht zu werden und ihnen trotz ihrer Erkrankung ein Höchstmaß an Lebensqualität zu ermöglichen.

In einer ruhigen Atmosphäre ohne Zeitdruck kommt dabei den gemeinsamen Mahlzeiten eine besondere Bedeutung zu. Mit anderen Menschen zusammen schmeckt es doch am Besten.

Beschäftigungsangebote werden täglich vormittags und nachmittags neu auf die Bewohner ausgerichtet. Je nach Situation werden beispielsweise Bewegungs- und Gehübungen sowie gemeinsames Singen, Malen, biographieorientierte Gesprächsrunden, Kochen, sonstige hauswirtschaftliche Tätigkeiten und vieles mehr angeboten.

Der Kreativität und dem Einfallsreichtum unserer Mitarbeiter sind dabei keine Grenzen gesetzt. Ruhezeiten, Rückzugsmöglichkeiten und die individuelle Verfassung der Bewohner werden unbedingt berücksichtigt.

Wir laden Sie ein, unsere Arbeit mit diesen Menschen kennen zu lernen.

**Haus ANNA Senioren- und
Seniorenpflegeheim GmbH**

**Franzstr. 36-38
52064 Aachen**

**Tel: (0241) 470 47 01
Fax: (0241) 470 47 32**

**info@hausanna.info
www.hausanna.info**



DIE ITERTALKLINIK SENIORENZENTREN

Die Itertalklinik Seniorenzentren sind ein Heimverbund im Aachener Süden. Höchste Ansprüche an die Versorgung und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner und moderne architektonische Maßstäbe sind nur zwei von vielen Argumenten, diese attraktiven Seniorenzentren kennen zu lernen. Ein Besuch lohnt sich in Walheim, oder Kornelimünster.



SENIORENZENTRUM KORNELIMÜNSTER

Das Itertalklinik Seniorenzentrum Kornelimünster ist ein zweigeschossiges Gebäude mit einem Staffelgeschoss, das nach allen Regeln des modernen, altersgerechten Wohnens errichtet worden ist. Für jeden Bedarf wird die

passende Wohn-Form angeboten: stationäre Langzeit- und Kurzzeitpflege sowie „Betreutes Wohnen“.

Das hell und freundlich konzipierte Itertalklinik Seniorenzentrum bietet

im stationären Bereich 72 Pflegeplätze, auf Wunsch vollständig möbliert, dazu eine Betreuung durch qualifiziertes Personal sowie bedarfsorientierte soziale Betreuungsleistungen. Im Bereich „Betreutes Wohnen“ gibt es 23 Wohneinheiten insbesondere für ältere Menschen, die ihren Alltag weitgehend selbständig bewältigen können, und durch verschiedene Serviceleistungen ein hohes Maß an Sicherheit und Unterstützung in Anspruch nehmen wollen.

- Im attraktiven Neubaugebiet von Kornelimünster
- Nahe dem historischen Ortskern
- Bushaltestelle vor dem Haus
- Vennbahnweg hinter dem Haus
- Spezielles Betreuungskonzept für dementiell erkrankte Menschen



SENIORENZENTRUM WALHEIM

Im Zentrum von Walheim liegt das Seniorenzentrum mit einer hellen Fassade und weiten französischen Fenstern. Im Haus wohnen über vier Etagen insgesamt 113 Bewohner aller drei Pflegestufen in der Lang- und Kurzzeitpflege.

In einer großzügigen Bauweise bieten alle Zimmer einen eigenen Fernsehanschluss, ein Notrufsystem sowie einen Telefonanschluss. Gerne bieten wir Ihnen Beratung und Hilfestellung bei der individuellen Zimmergestaltung. Außerhalb Ihrer gemütlichsten

vier Wände bieten Ihnen unsere Gemeinschaftsräume abwechslungsreiche Angebote für Freizeit und Gesundheitsförderung.

Das Betreute Wohnen mit insgesamt 48 Wohnungen befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Seniorenzentrum.

Ein Team aus Pflegekräften, Sozialarbeitern, Alltagsbegleitern und anderen am Behandlungsprozess Beteiligten stehen Ihnen jederzeit zur Seite.

- Zentrale Lage in landschaftlich reizvoller Umgebung
- Gut erreichbar mit dem öffentlichen Personennahverkehr
- Großzügige und helle Gemeinschaftsräume
- Betreutes Wohnen

Die Itertalklinik Seniorenzentren sind in Roetgen an zwei Standorten vertreten. Auch hier stellen wir höchste Ansprüche an die Versorgung und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner. Helle Räume mit warmen Farbtönen entsprechend der Empfehlungen des KDA bieten in beiden Häusern eine angenehme wohnliche Atmosphäre. Ein Besuch lohnt sich in Roetgen.



SENIORENZENTRUM ROETGEN HAUS I

Der Ort Roetgen liegt südlich der Stadt Aachen am Naturschutzgebiet „Hohes Venn“. Die Seniorenzentren liegen nahe dem Ortskern und sind verkehrstechnisch gut angebunden.

Das 2007 modernisierte und erweiterte

Haus Roetgen I bietet über 2 Etagen für 40 Senioren Plätze in der Lang- und Kurzzeitpflege.

Ein geräumiger und heller Wintergarten fördert das Gemeinschaftsleben unter den Bewohnern.



SENIORENZENTRUM ROETGEN HAUS II

Das Haus Roetgen II hat 54 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer. Individuelle, bewohnerorientierte Betreuung sowie entsprechende Freizeitangebote durch den sozialen Dienst sind wie in allen Häusern Standard.

Die Zimmer sind mit eigenem Te-

lefon- und Satellitenanschluss sowie seniorengerechten Sanitäreinrichtungen ausgestattet. Neben der vorhandenen Möblierung können die Bewohner die Zimmer mit ihren eigenen persönlichen Gegenständen nach Absprache einrichten.

Wir bieten an:

Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Urlaubspflege, Langzeitpflege und Betreutes Wohnen

Eine Leistung, die nichts kostet.

Angehörige, die weiter als 5 km von dem Seniorenzentrum entfernt wohnen, erhalten eine Seniorenmonatskarte erstattet. So können sie häufiger einen Besuch abstatten ohne zusätzliche Kosten. Außerdem können die Angehörigen ein stark ermäßigtes Mittagessen erhalten.

„fit für 100“ im Itertalklinik-Seniorenzentrum Walheim

Bei „fit für 100“ werden speziell für die Zielgruppe der Hochaltrigen funktionelle Kräftigungsübungen mit koordinativen Anforderungen gekoppelt. Eine Altenpflegerin und eine Gymnastiklehrerin wurden eigens dafür an der Sporthochschule Köln ausgebildet.

WEITERE INFORMATIONEN:

Seniorenzentrum Kornelimünster

Einrichtungsleitung: **Frau Dr. Kösters**
Heimleitung: **Hans-Josef Pütz**
Pflegedienstleitung: **Ralf Heckmann**
Tel.: 02408 - 145 88-0

Seniorenzentrum Walheim

Heimleitung: **Hans-Josef Pütz**
Pflegedienstleitung und Sozialdienst :
Zeljko Turkalj, Eva Kaiser
und **Elke Cziesla**
Tel.: 02408 - 96 50-0

Seniorenzentrum Roetgen Haus I

Heimleitung: **Peter Dolezich**
Pflegedienstleitung:
Andreas Hermanns
Tel.: 02471 - 12 16-0

Seniorenzentrum Roetgen Haus II

Heimleitung: **Peter Dolezich**
Pflegedienstleitung: **Beate Körfer**
Tel.: 02471 - 13 36-0

www.itertalklinik-seniorenzentrum.de
info@itertalklinik-seniorenzentrum.de



Seniorenwohnsitze

So privat wie möglich, so betreut wie nötig

Freundlichkeit, ein herzlicher Händedruck - in den AWO-Seniorenwohnsitzen Kennedypark und Morillengang gehört auch dies zum Alltag. Jeden Tag aufs Neue arbeiten wir daran, einen Ort zu schaffen, an dem sich unsere Bewohner sicher und zufrieden fühlen können.

Seniorenwohnsitz Kennedypark

Der **AWO-Seniorenwohnsitz Kennedypark** liegt im Elsaßviertel Aachens, in dem viele unserer Bewohner auch früher schon gewohnt haben. Der Seniorenwohnsitz bietet ihnen die Möglichkeit, im ruhiger gelegenen Teil ihres Quartiers zu bleiben.

Der direkt ans Haus angrenzende Kennedypark lädt zu Spaziergängen in grüner Umgebung ein. Unser Haus zeichnet sich durch eine ebenso gemütliche wie persönliche Atmosphäre für unsere 77 Bewohnerinnen und Bewohner aus. Therapeutische Angebote und vielfältige Freizeitaktivitäten sind Bestandteil unseres ganzheitlichen Konzeptes.

Seniorenwohnsitz Morillengang

Im Süden von Aachen, am Rande des Johannistals, liegt der **AWO-Seniorenwohnsitz Morillengang**. Unser Haus bietet Wohnraum für 121 Bewohnerinnen und Bewohner. In unserem Demenzwohnbereich haben wir ein hochwertiges Angebot zur Pflege demenzerkrankter Menschen geschaffen. Die Einrichtung der Räume und unser Pflegekonzept orientieren sich an den neuesten Erkenntnissen der Demenzforschung.

Unser Garten der Sinne...

ist von vielen Zimmern aus direkt zugänglich. Der Garten ist mit einem gesicherten Rundlauf gestaltet. Kleine Wasserbecken und eingefügte Duft- und Tastpflanzen geben Gelegenheit zu angenehmen Sinneserfahrungen.

Pflegenotdienst: Telefon 0172-40 40 303

In Notfällen sind wir rund um die Uhr für Sie erreichbar: Wenn Sie jemanden pflegen und sich in dieser Situation überfordert fühlen – rufen Sie uns an! Wir beraten kostenlos und ermöglichen auch eine kurzfristige Aufnahme in den AWO-Seniorenwohnsitz. Und wenn es nur über die Feiertage ist.



Seniorenwohnsitz Kennedypark



Seniorenwohnsitz Morillengang



Lebensqualität durch Pflegequalität

In unseren Seniorenwohnsitzen gehen wir den Weg eines systematischen Qualitätsmanagements und sind nach der ISO-Norm zertifiziert. Sie dürfen von uns eine hohe und nachweisbare Qualität unserer Dienstleistung erwarten. Gerne beantworten wir Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch. Machen Sie sich selbst ein Bild und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



AWO gemeinnützige Betriebsgesellschaft Senioreneinrichtungen GmbH

Seniorenwohnsitz Kennedypark
Elsasstr. 78-89, 52068 Aachen

Seniorenwohnsitz Morillengang
Morillengang 23-25, 52064 Aachen

Leitung und Heimaufnahme: **Gaby Lang**

Tel.: 0241/94939-0 und 0241/ 70570-0

E-Mail: info@awo-aachen-stadt.de

Internet: www.awo-aachen.de

Es war Liebe auf den ersten Blick



DREI *Senioren-
wohnpark*
EICHEN

Seniorenwohnpark
Am Rollefer Berg 43
52078 Aachen - Brand
www.drei-eichen.com

„Wir freuen uns, Ihnen unsere Wohnungen und das Team vorzustellen.“



Wir sind für Sie da, auch wenn Sie zusätzliche Pflege benötigen“

Eine Frage der Atmosphäre?

„Wir kennen Herrn Laube und sein Team jetzt schon viele Jahre. Alle sind kompetent und herzlich, immer für uns da, ansprechbar und hilfsbereit rund um die Uhr.“

Unser Wohlbefinden ist uns wichtig.“

Warum sind wir umgezogen?

„Als wir eingezogen sind, waren wir noch aktiv. Heute wissen wir, daß wir auch für die Zukunft gut aufgehoben sind. Es ist schön, daß wir die Möglichkeit haben, die Hilfen zu wählen, die wir möchten.“

Unsere Selbstständigkeit bleibt uns erhalten.“

So, wie es uns gefällt.

„Unsere Kinder kommen uns hier gerne besuchen. Wir haben unsere Wohnung mit eigenen Möbeln eingerichtet. Mal lassen wir das Essen kommen, mal essen wir mit Anderen zusammen im Haus. So wie wir es wollen. Für den Ernstfall gibt es einen Notruf.“

Wir fühlen uns hier sicher und geborgen.
Unsere beste Entscheidung!“



Ein Platz zum Wohlfühlen im Alter mitten im Herzen von Eschweiler

Seniorenwohngemeinschaft

Das Konzept der Zukunft ist das Wohnen in einer Seniorenwohngemeinschaft. Sie ist individuell, wirtschaftlich und manche Hilfestellung wird, wie in einer großen Familie, von den Mitbewohnern übernommen. In unserer WG hat jeder Bewohner sein eigenes Zimmer und natürlich auch ein eigenes Duschbad mit WC.



Servicewohnungen

In zentraler Stadtlage befinden sich unsere modernen Servicewohnungen. Alle Wohnung mit Wohnzimmer, vorgefertigter Küche, Schlafzimmer, barrierefreiem Duschbad und hellem Lichtinnenhof. Natürlich sind alle Wohnungen, auch das Kellergeschoß und die Dachterrasse, per Lift erreichbar. Wir verfügen über Wohnungen von 64 - 84 qm.



Vollstationäre Unterbringung

Das Haus verfügt über 80 vollstationäre Pflegeplätze in Einzel- oder Doppelzimmer. Die Einrichtung hat einen Versorgungsvertrag sowie eine Vergütungsvereinbarung gemäß § 85/87 SGB XI sowie § 93 BSHG, sodass in der Regel die Beträge für stationäre Pflege mit den Kostenträgern abgerechnet werden können.



Die Zimmer verfügen über alle Anschlüsse zu einem modernen Kommunikationssystem. Gemeinsam mit Ihren Mitbewohnern nutzen Sie den Allgemeinbereich mit Wohnzimmer, Küche, Medienzimmer sowie drei lichtdurchflutete Innenhöfe. Die große Dachterrasse, die Sie mit dem Aufzug erreichen, lädt zum Ruhen und Verweilen ein.

Sollte weitere pflegerische Hilfe durch einen ambulanten Dienst erforderlich sein, so gibt es hier eine Kooperation, die Ihre Wünsche erfüllen kann.



Betreutes Wohnen

In unserem Haus Indepromenade befinden sich Appartements meist für Einzelpersonen oder Ehepaare in einer Größe von 29 - 44 qm, alle mit Diele, Duschbad, Wohn/Schlafraum, Balkon oder Loggia. Miete und die Leistungen im kleinen Leistungspaket sind obligatorisch. Alle übrigen Leistungen buchen Sie nach Bedarf dazu.



Englerthstraße 30-34
52249 Eschweiler

Tel.: 024 03 - 872 70
Fax: 024 03 - 234 25

info@senotel.de
www.senotel.de



Unser Seniorenzentrum liegt in Mariadorf, einem Stadtteil von Alsdorf. Es schließt unmittelbar am Südpark von Mariadorf an und ist umgeben von wunderschönem alten Baumbestand. Zentral gelegen sind nahegelegene Einkaufsmöglichkeiten in wenigen Gehminuten leicht erreichbar. Die gegenüberliegende Bushaltestelle bietet eine gute Anbindung an andere Stadtteile sowie an die Kreisstadt Aachen.



Seniorenzentrum Alsdorf GmbH
 Eschweilerstraße 2 • 52477 Alsdorf
 Tel.: (02404) 55 130 - 0
 Fax: (02404) 55 130 - 199
 www.stellavitalis-alsdorf.de



Alle 90 Zimmer verfügen über einen Fernsehanschluss, ein Telefon sowie eine Rufanlage. Die Zimmer können mit eigenen vertrauten Kleinmöbeln und persönlichen Gegenständen gerne selbst gestaltet werden. Die ganzheitliche, aktivierende Pflege und Betreuung von Menschen aller Pflegestufen bieten wir in vollstationärer Form an. Ebenso steht eine kleine Anzahl Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung, die in den bestehenden Wohnbereichen eingestreut sind. Wir arbeiten in festen Teams, die aus unterschiedlichen Professionen zusammengesetzt sind und konzentrieren uns auf die Bezugspflege. Der Soziale Dienst organisiert nach einem speziellen Konzept bewohnerorientierte Aktivitäten unterschiedlichster Art.

In seinen Gruppen- und Einzelangeboten sowie bei Festen und Ausflügen

steht das bedürfnisorientierte soziale Leben unserer Bewohner im Vordergrund. Unsere Küche bietet ein umfangreiches und schmackhaftes Essen an. Dabei werden Ihnen zwei Menüs zur Auswahl angeboten. Mineralwasser und Säfte stehen selbstverständlich kostenlos zur Verfügung. Unsere Cafeteria ist täglich geöffnet und verfügt über ein ansprechendes Speisen-, Getränke- sowie Kuchen- und Tortenangebot. Sie lädt nicht nur unsere Bewohner zum angenehmen Verweilen ein, sondern auch die interessierte Öffentlichkeit. Die hauseigene Wäscherei reinigt Ihre Wäsche und bringt sie anschließend zu Ihnen ins Zimmer.

Der Friseursalon verfügt über eine sehr persönliche Atmosphäre und ist für Sie regelmäßig geöffnet. Die

Besuchen Sie uns... Wir freuen uns auf Sie!

medizinische Fußpflege wird regelmäßig im Haus angeboten und durch einen mobilen Dienst vor Ort geleistet.

Wir bieten Ihnen einen aktiven und sorgenfreien Lebensabend. Unsere Leistungen im Überblick: Sie wohnen in einem freundlich eingerichteten Einzelzimmer mit Dusche und WC. Sie erhalten umfassende Pflege und Betreuung. Sie können unterschiedliche Freizeitangebote annehmen und regelmäßige Veranstaltungen und Feste besuchen. Sie werden aus der hauseigenen Küche verpflegt. Sie erhalten kompletten Wäscheservice.



Ansprechpartner:



Claudia Schmidt
Einrichtungsleitung

Elisabeth Esser
Ltd. Pflegefachkraft





Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler befindet sich auf einem 8.000 m² parkähnlichen Gelände im Ortszentrum von Setterich und bietet Ihnen die Wohnformen
Vollstationär, Kurzzeit- und Verhinderungspflege.

Zur Verfügung stehen Ihnen Einzelzimmer, Doppelzimmer und Eheleuteappartements.
 Das hauseigene Restaurant „Burgstübchen“ verpflegt Sie an 365 Tagen im Jahr. Dort werden Frühstück, Mittagessen mit zwei verschiedenen Menüs und eine große Salatbar, Kaffee und Kuchen, sowie das Abendbrot von unserem Küchenteam frisch zubereitet und angeboten.

Wir beliefern Sie im Stadtgebiet Baesweiler auch gerne über unseren **Mobilen Mittagstisch.**

Das **Café mit Herz** öffnet jeden Dienstag von 10:00 bis 13:00 Uhr: Wir betreuen Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz inklusive Mittagessen (€ 20,00).

Jeden Donnerstag findet „**Fit für 100**“: Körpertraining für Hochbetagte statt.

Für Besichtigungen und Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an.



Maria Hilf Burg Setterich GmbH

An der Burg 1 • 52499 Baesweiler

Tel.: 02401 600-1 • Fax: 02401 600-278

E-Mail: info@burgsetterich.de • Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.



Alten- und Pflegeheim GmbH
 An der Fahrt 8-10, 52249 Eschweiler

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Urlaubspflege



Wir sind Ihr kompetenter Partner mit 50 Jahren Erfahrung in Pflege und Betreuung

MDK Gesamtergebnis:

sehr gut

Haus Regina

(26.1.2011 / Note **1,2**)

Haus Maria

(23.2.2011/ Note **1,0**)

Haus Christina

(28.4.2011/ Note **1,0**)

Haus Regina

An der Fahrt 8-12
 52249 Eschweiler
 Kinzweiler

02403-78 78-0

Haus Maria

Oberstraße 62-66
 52249 Eschweiler
 Hehlrath

02403-78 78-100

02403-27 314

Haus Christina

Luisenstraße 91-93
 52477 Alsdorf

02404-95 786-0

02404-95 786-553

info@altenheime-goskowitz.de

www.altenheime-goskowitz.de

Seniorenwohn- und Sozialzentrum



Seniorenwohn- und Sozialzentrum

Stolberg

Amselweg 23
52223 Stolberg
Telefon-Zentrale
0 24 02/12 80
oder 0 24 02/12 81 78
Fax 0 24 02/12 81 72

Das Haus
am
Amselweg

*Wohnen in
familiärer Atmosphäre*



Pflege ist Vertrauenssache ...

... deshalb steht bei uns der Mensch im Mittelpunkt

Der ambulante Pflegedienst des Seniorenwohn- und Sozialzentrums bietet im Stadtgebiet Stolberg professionelle ambulante Alten- und Krankenpflege an. Durch unsere langjährige Berufserfahrung sowie die Qualifikation unserer Mitarbeiterinnen ermöglichen wir umfassende Betreuung rund um die Uhr (auch an Sonn- und Feiertagen) in Ihrer gewohnten und vertrauten häuslichen Umgebung. Wir sind langjährige Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Das bieten wir Ihnen:

- 152 moderne Wohnappartements
- 59 Dauerpflegeplätze
- Kurzzeitpflegeplätze
- Ambulanter Pflegedienst
- 24-Stunden-Notrufbereitschaft
- Behindertengerechte Wohnungen
- Vielseitiges Freizeitangebot
- SB-Laden, Krankengymnastik

ST. ANTONIUS SENIORENZENTREN

Lebensqualität im Alter

Im Zentrum von Würselen bieten wir Ihnen:

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Betreutes Wohnen
- Mobiler Sozialer Dienst
- Essen auf Rädern
- Frühstück, Mittagstisch und Kaffee in unserem Restaurant "Klosterstube"
- Beratung in Seniorenfragen
- Tagespflege

In der grünen Oase Alsdorfs bieten wir Ihnen:

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Beratung in Seniorenfragen

Wir sind für Sie da!



Senioren- und Pflegezentrum
St. Antonius gGmbH
Klosterstraße 30
52146 Würselen
Telefon: 02405 457-0
www.antonius-wuerselen.de



St. Josefhaus
Alte Aachener Straße 18
52477 Alsdorf
Telefon: 02404 6740-0
www.st-josefhaus.de



St. Franziskus Seniorenzentrum **Würselen**

www.sanktfranziskus-wuerselen.de



Pflegezentrum

***„Privates Leben in sozialer Gemeinschaft
und sichere Versorgung im Alter“***

- Anerkannte Pflegeeinrichtung im Sinne des SGB XI
- 83 Pflegeplätze in heller, freundlicher Umgebung
- 49 Einzel- und 17 Doppelzimmer
- Alle Zimmer mit TV- und Telefonanschluss
- Haustier in Absprache möglich
- Großzügige Gartenanlage

Betreutes Wohnen

***Mit „Sicherheit“
selbstständig leben***

- Ein- und Zweizimmerappartement mit Balkon
- Einbauküche
- Seniorengerechte Ausstattung
- Notrufanlage
- Zukaufmöglichkeiten diverser Serviceleistungen
- Freizeitangebote

Mauerfeldchen 19 • 52146 Würselen • Tel.: 02405 / 499 80 • wuerselen@franziskus-hospital.de





TAGESPFLEGE

Tagespflege ist ein teilstationäres Betreuungsangebot. Das bedeutet, dass alte, kranke oder pflegebedürftige Menschen tagsüber in einer Tagespflegeeinrichtung betreut und versorgt werden. Dies kann wahlweise - je nach Bedarf - an einem, mehreren oder allen Wochentagen geschehen. Häufig wird die Versorgung des Pflegebedürftigen durch einen ambulanten Pflegedienst morgens und abends ergänzt.

Die Tagespflege kann wirksam dazu beitragen, dass ältere Menschen möglichst lange selbstständig zu Hause leben können, ohne auf eine angemessene Betreuung und Pflege verzichten zu müssen.

Voraussetzung für die Tagespflege ist, dass Betreuung und Versorgung in der übrigen Zeit, also abends, nachts und morgens und gegebenenfalls am Wochenende, zu Hause sichergestellt ist.

Wann ist Tagespflege sinnvoll?

Tagespflege ist sinnvoll,

- um so lange wie möglich zu Hause zu leben
- für Pflegebedürftige, die nicht dauernd bettlägerig oder transportunfähig sind,

- wenn die häusliche Pflege (durch Angehörige oder ambulante Dienste) nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann
- wenn Angehörige berufstätig sind und bzw. oder eine angemessene Versorgung nicht mehr gewährleisten können
- um eine dauerhafte Pflege und Betreuung in einem Altenpflegeheim zu verhindern oder hinauszuschieben
- zur Entlastung der Pflegeperson
- für Personen, die mit psychischen Erkrankungen oder körperlichen Behinderungen leben müssen (z. B. Gehbehinderungen, Schlaganfall, Demenz),
- wenn nur für einige Stunden am Tag eine ständige Beaufsichtigung nötig ist
- um alltagspraktische Fähigkeiten zu erhalten, wiederzugewinnen oder zu verbessern.

Welche Leistungen werden geboten?

In fast allen Tagespflegeeinrichtungen wird ein Fahrdienst angeboten. Die Tagespflegegäste können damit morgens und abends zur Tagespflege bzw. zurück nach Hause gebracht werden, sofern ein Transport durch Angehörige o. ä. nicht möglich ist.

Die Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Kaffee trinken) werden in der Regel gemeinsam in einem Gruppenraum eingenommen.

Während des Tages wird sämtliche erforderliche Pflege und Betreuung erbracht. Dazu gehören u. a. Grundpflege – teilweise ist auch ein Pflegebad vorhanden –, spezielle Betreuung gerontopsychiatrisch Erkrankter usw.

Diese Leistungen werden sowohl von examinierten Alten- und Krankenpflegern als auch durch entsprechend angeleitete Hilfskräfte erbracht. Darüber hinaus sind in fast allen Tagespflegeeinrichtungen Sozialarbeiter oder –pädagogen und Therapeuten beschäftigt.

Zwischen den Mahlzeiten findet ein breites Freizeitprogramm mit verschiedensten Gruppen- und Einzelveranstaltungen statt. Neben therapeutischen Angeboten werden vielfältige Maßnahmen zum Erhalt und zur Förderung der vorhandenen Fähigkeiten angeboten. Für Ruhe und Erholung nach dem Mittagessen stehen Ruheräume mit Sitz- und Schlafgelegenheiten zur Verfügung.



Tagespflegehaus
Balance



Alt werden kann Freude machen!

Unsere Ziel:

- **Entlastung pflegender Angehöriger**
- **Die vollkommene Ausgewogenheit zwischen Körper, Geist und Seele unserer Tagespflegegäste zu erreichen!**

Was bietet das Tagespflegehaus?

Unsere zentral gelegene Einrichtung bietet älteren, dementen und pflegebedürftigen Damen und Herren eine professionelle und kompetente Ganztagsbetreuung durch geschultes Fachpersonal.

Unsere Gäste werden auf Wunsch vom hauseigenen Fahrdienst abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Wir bereiten drei Mahlzeiten im Haus vor.

Zur Erhaltung geistiger und körperlicher Mobilität bieten wir vielfältige kreative Beschäftigungen an, z.B. Gedächtnistraining, Sitzgymnastik usw.

Das Pflegepersonal in unserer Tagespflege spricht deutsch und russisch.

Beispiel für einen Tagesablauf

(Der Wochenplan wird den Wünschen und Bedürfnissen der Gäste individuell angepasst.)

08.30-10.00: Eintreffen der Gäste
Frühstück, Unterhaltungsrunde
10.00-11.00: Gedächtnistraining
11.00-12.00: Sitzgymnastik
12.00-13.00: Mittagessen
13.00-14.00: Mittagsruhe, Besuch des Kräutergartens, Spaziergänge
14.00-15.00: Spiele, Singkreis
15.00-15.30: Nachmittagskaffee, Unterhaltungsrunde
ab 16.00 Uhr Heimfahrt

Tatjana Zelenyi

Adalbertsteinweg 34
52070 Aachen
Tel.: 0241 / 94 31 91 73
Fax: 0241 / 94 31 91 98
E-Mail: info@balance-nrw.de
www.balance-nrw.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30-16.30 Uhr
samstags auf Anfrage



Tagespflege

Tagespflege®
VISITATIS GmbH

Häusliche Alten- und Krankenpflege
im **Rosenpark Laurensberg**

Geschäftsführerin: Astrid Siemens
Kamper Straße 24 · 52062 Aachen
Tel. 0241.90 19 860 · www.visitatis.de

“VISITATIS-TAGESPFLEGE”

IM ROSEN PARK LAURENSBERG

Sie benötigen Hilfe bei der Versorgung oder Pflege Ihrer Angehörigen?

Mit zunehmendem Alter fällt es vielen Menschen schwer, ihren Alltag selbst zu gestalten. Oft ist eine Versorgung durch Angehörige trotz Unterstützung eines Pflegedienstes nicht mehr möglich. Der **VISITATIS - Pflegedienst** bietet Senioren und ihren Angehörigen zu ihrer Entlastung das Angebot der **Tagespflege im Rosenpark Laurensberg** an.

Nutzen Sie einen kostenlosen Beratungstermin oder Schnuppertag und erfahren Sie mehr über den Ablauf in unserer Tagespfleeinrichtung, unseren Leistungen, sowie den Tagesaktivitäten. Lernen Sie unser professionelles Team kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

Rufen Sie uns an: 02 41.17 40 - 1548

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Annemarie Mickartz!





AMBULANTE PFLEGE

Ambulante Pflege im Sinne der Pflegekasse kann Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung umfassen. Ambulante Pflege findet im häuslichen Bereich, d.h. in der eigenen Wohnung des zu Pflegenden, statt. Der Gepflegte bzw. seine Angehörigen bestimmen das Maß der Pflege in Abstimmung mit dem Pflegedienst.

Leistungen der Häuslichen Krankenpflege, auch Behandlungspflege genannt, sind ärztlich delegierte Maßnahmen, die einer Verordnung bedürfen, von Patienten beantragt und der Krankenkasse vorab genehmigt werden müssen. Sie können aber auch von Patienten privat, also direkt, finanziert werden.

Ziele der Ambulanten Pflege

- Versorgung eines Menschen in seiner häuslichen Umgebung durch

Sozialstationen und private Pflegedienste, um das Verbleiben in den „eigenen vier Wänden“ zu ermöglichen

- Durch aktivierende Pflege soll eine Verbesserung bzw. Erhaltung der Gesundheits- und Lebenssituation erreicht bzw. ein voranschreitender Verlust von Ressourcen vermieden werden.

- Vermeidung oder Verkürzung von Krankenhaus- oder Heimaufhalten.

Welche Leistungen erbringen ambulante Pflegedienste?

Ambulante Pflegedienste können Leistungen in der Grundpflege, der Hauswirtschaft oder zusätzlich medizinische Leistungen, umgangssprachlich als Behandlungspflege bezeichnet, in Form einer ärztlich delegierten Tätigkeit erbringen. Hierbei können

die Angebote der Pflegedienste differenzieren. Während viele Pflegedienste keine pflegfachliche Spezialisierung aufweisen, haben sich andere auf die onkologische oder auch intensivmedizinische Versorgung in der Häuslichkeit ausgerichtet.

Daneben bieten fast alle Pflegedienste sogenannte Wahl- und Serviceleistungen an. Dabei handelt es sich zumeist um die Vermittlung von warmen Mittagessen (Fahrbarer Mittagstisch oder Essen auf Rädern), um die Leistungen von Friseur und Kosmetiker, die Versorgung von Pflanzen oder Haustieren im Falle eines Krankenhausaufenthalts, aber auch um die Vermittlung von Gesprächskreisen und ehrenamtlichen Helfern, z.B. für die Begleitung zum Arzt oder zum Einkaufen.



ERFAHREN,
EHRlich,
KOMPETENT
SEIT 1984



GANZHEITLICHE PFLEGE UND UMFASSENDE BETREUUNG - ALLES AUS EINER HAND

Ambulante Pflege



Eines unserer kleinen Pflegeteams mit jeweils ca. 4 Fachkräften betreut Sie zuverlässig und pünktlich nach Ihren Wünschen in Ihrem Zuhause.

Ambulante Betreuung für Demenz-Wohngemeinschaften

Wir bieten Betreuung und Pflege rund um die Uhr in den von uns betreuten Wohngemeinschaften mit jeweils 8 Mietern. Die familienähnliche Atmosphäre sorgt für ein Zuhause-fühlen und bietet vielfältige Möglichkeiten, den Alltag mit zu gestalten.



Tagespflege

In unserem ökologisch gebauten Tagespflegehaus ist ihr pflegebedürftiger/demenz betroffener Angehöriger willkommen. Beschäftigung, Tagesstruktur und Geselligkeit in einer überschaubaren Gruppe von 12 Personen sorgen für Sicherheit und Wohlergehen von morgens 8:00 bis nachmittags 16:00 Uhr.



Entlastungsdienst

Unsere geschulten freiwilligen Helferinnen und Helfer stehen Familien mit demenzbetroffenen Angehörigen stundenweise für Betreuungsaufgaben zur Verfügung – zur Entlastung der Pflegenden und zur Freude der Demenzbetroffenen.



Demenzberatung

Wir beraten Sie gerne fachlich und individuell zu allen Fragen zum Thema Demenz.

freie alten- und
nachbarschaftshilfe aachen

Fauna e.V.

Stolberger Str. 23
52068 Aachen

Tel.: 0241 – 51 44 95

www.fauna-aachen.de

fauna@fauna-aachen.de





P f l e g e d i e n s t ®
VISITATIS GmbH
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

*Die Würde des Menschen
 ist unantastbar!*

UNSERE LEISTUNGEN

- Grundpflege
- **Behandlungspflege** (Ausführung aller ärztlichen Verordnungen)
- **Urlaubs- und Verhinderungspflege**
- **Pflegeberatung und Pflegeeinsätze** nach § 37 Abs.3 SGB XI
- **Rund-um-die-Uhr-Betreuung und Pflege im Rosenpark Laurensberg**
- **Angeschlossen an ein Hausnotruf-System**
- **Organisation von Haushaltshilfen und fahrbarem Mittagstisch**
- **TAGESPFLEGE**

Unser mobiler Pflegedienst ist 24 Stunden für Sie da und wurde mit dem TÜV-Zertifikat ausgezeichnet.



NEU!



T a g e s p f l e g e ®
VISITATIS GmbH
 Häusliche Alten- und Krankenpflege
im Rosenpark Laurensberg

Sie benötigen Hilfe bei der Versorgung oder Pflege Ihrer Angehörigen?

Mit zunehmendem Alter fällt es vielen Menschen schwer, ihren Alltag selbst zu gestalten. Oft ist eine Versorgung durch Angehörige trotz Unterstützung eines Pflegedienstes nicht mehr möglich. Der **VISITATIS Pflegedienst** bietet Senioren und ihren Angehörigen zu ihrer Entlastung das Angebot der **Tagespflege im Rosenpark Laurensberg** an.

Nutzen Sie einen kostenlosen Beratungstermin oder Schnuppertag und erfahren Sie mehr über den Ablauf in unserer Tagespflegeeinrichtung, unseren Leistungen, sowie den Tagesaktivitäten. Lernen Sie unser professionelles Team kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Grundpflege - Behandlungspflege

ABC-Pflegedienst

Alt Haarener Str. 120
52080 Aachen
C. Thomas & Kollegen GbR



Pflege, wie ich sie mir wünsche

Tel. (02 41) 1 69 14 18
service@abc-pflegedienst.de
www.abc-pflegedienst.de

Unsere Leistungen

Grundpflege

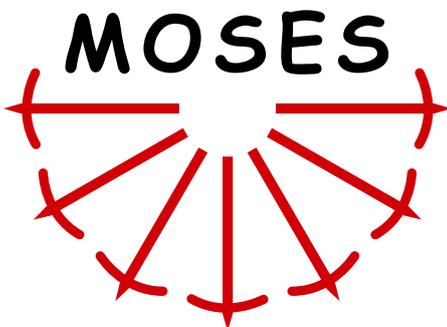
Körperpflege
(z.B. Waschen, Baden, Duschen, Lagern)
(z.B. Einkaufen, Essenzubereitung,
Putzen, Behördengänge) ...

Behandlungspflege

Injektionen
Blutzucker- und Blutdruckkontrolle
Postoperative Behandlung
Medikamentengabe
Wundversorgung und -pflege
Katheterwechsel und -pflege
Sondenpflege und -nahrung ...

Unsere Pflegeleistungen haben zum Ziel, das Wohlbefinden und die Zufriedenheit unserer Patienten durch außergewöhnliche Leistungen sicherzustellen. Pflegen bedeutet für uns deshalb auch begleiten und Anteil nehmen, Verständnis und Einfühlungsvermögen zu zeigen. Neben der professionellen Pflege sind auch Ideen, Zuspruch und Engagement unserer Mitarbeiter gefragt, jeden Tag aufs Neue.

Claudia Thomas.



MOBILER SENIOREN-SERVICE

Häusliche Pflege und Betreuung
für das ganze Stadtgebiet

*Ein geschultes Team für
Pflege von höchster Qualität*

MDK-
Bewertung
2011:
„sehr gut“

Marija Schain-Heirich
Roermonder Str. 110, 52072 Aachen
E-Mail: Pflegedienst-Moses@t-online.de

Tel.: 0241 / 997 48 48

Unser Motto: Im Mittelpunkt mehr Menschlichkeit



BEGLEITDIENSTE

Für pflegende Angehörige bedeutet es oft eine enorme Belastung, wenn sie es ihren Senioren ermöglichen wollen, den Lebensabend daheim zu verbringen. Die Verbindung mit eigener Berufstätigkeit oder Familie sowie Krankheits- und Urlaubszeiten bereiten immer wieder organisatorische Schwierigkeiten.

Ein Begleitdienst kann diese verantwortungsvolle Aufgabe erleichtern. Er bietet neben der stundenweisen Lebensbegleitung auch eine individuelle 24-Stundenbetreuung.

Stundenweise Betreuung: Ein Begleitdienst besucht und hilft nach Absprache regelmäßig, leistet Gesellschaft und bietet Unterstützung nach den Wünschen des Auftraggebers, z.B.

auch bei Arzt- und Behördengängen. Auch bei Freizeitaktivitäten, wo man gerne unterstützt werden möchte, z.B. ein Theater-, Kino- oder Schwimmbadbesuch, ein schöner Spaziergang oder Ausflug.

Die individuelle 24-Stundenbetreuung: Die Mitarbeiter des Betreuungsservice bleiben für mehrere Wochen im Wechsel in der Wohnung der Senioren und leben mit ihnen. Die „Rund um die Uhr Betreuung“ ist bemüht, die persönlichen Bedürfnisse der Senioren zu berücksichtigen und weitgehend abzudecken. Neben den pflegerischen Maßnahmen steht die individuelle Begleitung und Zuwendung im Vordergrund. Der alte Mensch ist nicht mehr allein, er hat Tag und Nacht einen Ansprechpartner.

Stundenweise Entlastungsangebote: Dieses Entlastungsangebot bietet Pflegenden die Möglichkeit, nach Bedarf eine stundenweise Betreuung für Angehörige in Anspruch zu nehmen. Fachlich qualifizierte, überwiegend Ehrenamtler übernehmen in Betreuungsgruppen vor Ort oder auch zu Hause die Betreuung für eine geringe Aufwandsentschädigung. Pflegende Angehörige können diese Zeit als Erholungspause vom belastenden Pflegealltag nutzen.

Der Begleitdienst steht bei allen aufkommenden Fragen bezüglich Finanzierung, Pflegeversicherung und Organisation mit Rat und Tat zur Seite.

MSB

Mobile Senioren Begleitung

Claudia Laschet

Angebote aus meinem Betreuungsservice

Begleitung – Organisation – Koordination

Ärzte, Ämter, Banken, Behörden, Pflegekassen, Versorgungsämter o.ä.
Institutionen oder einfach nur in aller Ruhe spazieren gehen



Vermittlung

Menüdienste, Pflegedienste, Fußpflege, Krankengymnastik,
Ergotherapie, Hausnotruf etc.



Hilfestellung

Einkauf, Haushaltsorganisation, Wohnungswechsel,
Wechsel in Seniorenhäuser etc.



Angehörige

beraten, unterstützen, entlasten



Wie oft, Wo und Was Sie gerne möchten bestimmen Sie

Sie bestimmen den Rahmen und ich werde Sie unterstützen.
Auch wenn Sie nur eine angenehme Unterhaltung suchen,
ich werde für Sie da sein.



Wie ich Ihnen behilflich sein kann

Mit meiner Tätigkeit möchte ich Ihnen meine helfende Hand anbieten, um Ihnen bei den Aufgaben und Herausforderungen des Alltags liebevoll unter die Arme zu greifen und unterstützend zur Seite zu stehen. Sie bestimmen den Rahmen und ich werde Ihre Anliegen in die Wege leiten, beziehungsweise erledigen.

Ich möchte Ihnen behilflich sein, die größtmögliche Mobilität zu erhalten oder auch wieder zu gewinnen. Manchmal fehlt einem nur ein Mensch, dem man sich anvertrauen kann, damit die großen Probleme wieder kleiner werden.

Mit Geduld, Sorgfalt und Diskretion möchte ich mich um Ihre persönlichen Anliegen kümmern, gemeinsam mit Ihnen die beste Lösung finden und ein einfühlsamer Gesprächspartner sein, der Ihnen seine Aufmerksamkeit und Zeit widmet.

Ich bin für Sie da, wenn Sie die Seele baumeln lassen wollen oder auch mal einen kleinen Ausflug in Ihr Lieblingscafé unternehmen möchten. Dinge neu beleben, für die Sie sich zum Beispiel zu unsicher fühlen oder die alleine keine Freude machen. Nach vorheriger Absprache können wir auch gerne einen Theater- oder Konzertbesuch planen.

Wenn Ihre Angehörigen mal eine Pause brauchen

Auch Ihre Angehörigen müssen einmal zum Arzt, möchten zum Friseur oder brauchen ein paar Tage Urlaub. Ich kann für Sie da sein und Ihnen und Ihrer Familie das Gefühl geben, dass Sie in dieser Zeit sehr gut versorgt werden.

Außer der professionellen Pflege kann ich alle Dinge für Sie erledigen und Ihnen die Sicherheit geben, die Sie erwarten.

Eine Lösung findet sich immer

Sie bestimmen wie lange und wozu Sie meine Unterstützung benötigen. Gemeinsam werden wir nach Ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen einen Plan aufstellen, wie Ihre individuelle Begleitung aussehen soll.

Ich bin Ihnen auch gerne behilflich beim Ausfüllen von Formularen, Einreichen von Anträgen der verschiedenen Ämter oder sonstiger Korrespondenz.

Wenden Sie sich an mich, wenn Sie eine stundenweise oder längerfristige Begleitung wünschen. Zu einem unverbindlichen ersten Gespräch stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie mich an und vereinbaren einen Termin, ich bin sicher, eine Lösung wird sich finden.

Durch ständige Besuche von Seminaren und Vorlesungen zu dem Thema „Senioren“ und demenziell veränderte Menschen bin ich immer aktuell informiert.

Ich stelle mich vor



Claudia Laschet

Eupener Straße 119, 52066 Aachen

Tel.: 0241 / 98 11 875

Mobil: 0176 / 22 29 68 07

Fax: 0241 / 60 83 423

E-Mail: claudia@laschet.info

www.mobile-senioren-begleitung-aachen.de

Betreuung Alternativ

IM ALTER VERWURZELT BLEIBEN UND LEBENSQUALITÄT SICHERN

Gerade ältere Menschen brauchen ihr Zuhause, um sich wohl zu fühlen. Das habe ich während meiner pflegerischen und betreuerischen Tätigkeiten in diversen Pflegeeinrichtungen, Rehaklinik und in der ambulanten Pflege immer wieder erfahren.

Um pflegebedürftigen Menschen das „Leben zu Hause“ zu ermöglichen, entstand die Idee einer umfassenden „24 Std. Betreuung“.

„Betreuung- Alternativ“ bietet eine gute Alternative zum Altenheim, ist kostengünstig und ermöglicht älteren Menschen in der vertrauten Umgebung den eigenen Lebensabend zu genießen.

Bei intensiv pflegebedürftigen Menschen ergänzen wir uns gut mit den ambulanten Pflegediensten, wo wir einen pflegerisch- betreuerischen Mix konzipieren.

Wir geben gerne Ihre Wünsche an unsere polnischen Kooperationspartner weiter, und bleiben während der gesamten Vertragslaufzeit Ihr Ansprechpartner. Unsere Kooperationspartner stellen Ihnen liebevolle, deutsch sprechende Betreuungs- und Pflegekräfte für eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung zur Verfügung. Hierbei ist es uns wichtig, dass Sie ein faires und transparentes Preis-Leistungs-Angebot erhalten, welches Ihre persönlichen Bedürfnisse optimal abdeckt, aber auch die Arbeit der Betreuungskräfte angemessen berücksichtigt.

Bei der 24-Std.Betreuung wohnt das Personal bei der hilfebedürftigen Person zu Hause und ist jederzeit für sie da.

Die Betreuungskräfte sind bei unseren Kooperationspartnern fest eingestellt und arbeiten nach dem EU-weit geltenden Entsendungsprinzip. Dadurch sind sie sozial-, kranken-, renten- und haftpflichtversichert.

Wir garantieren Ihnen eine hohe Qualität, Sicherheit und Kontinuität der Betreuung.



UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:

1. Grundversorgung (Waschen, Duschen, Baden, Rasieren, Inkontinenzversorgung, Nahrungszubereitung etc.)
2. Aktivierende Versorgung (An- und Auskleiden, Hilfe beim Gehen/ Stehen, Lagern nach Plan etc.)
3. Hauswirtschaftliche Versorgung (waschen, kochen, bügeln, einkaufen etc.)
4. Individuelle Betreuung (Ausflüge, Spaziergänge, Begleitung zum Arzt/ zu Behörden, Tagespost bearbeiten etc.)

Unsere Preise sind abhängig von der Qualifikation (Deutschkenntnisse, Erfahrung, medizinische Ausbildung etc.) der Betreuungskraft, sowie der Pflegestufe des Betreuten.

WARUM WIR?

Wir sorgen für einen reibungslosen und harmonischen Ablauf

- Unsere Leistungen werden individuell dem Patientenprofil angepasst
- Wir kümmern uns während der gesamten Vertragslaufzeit um alle anfallenden Aufgaben oder Probleme
- Wir vermitteln die Betreuungskräfte innerhalb weniger Tage
- Wir bitten Pflegepersonal mit reicher Erfahrung an, angepasst zur Pflegestufe des Patienten
- Da Sie nicht als Arbeitgeber, sondern als Auftraggeber agieren, übernehmen wir alle Formalitäten wie: Behördengänge, Urlaubs- und Krankenvertretung, Sozialabgaben, Versicherungen, Steuern, etc.
- Wir führen eine individuelle und ausführliche Bedarfsermittlung durch
- Wir besuchen regelmäßig die Haushalte und vergewissern uns über ihre Zufriedenheit
- Wir haben transparente Preise – keine Vermittlungsgebühren, keine Reisekosten oder sonstige versteckte Kosten
- Alle Verträge bearbeiten wir kostenlos
- Natürlich sprechen wir Polnisch, also die Sprache der Betreuungskraft

Da das Thema beratungsintensiv ist, nehme ich mir gerne Zeit für Sie!

Ich freue mich auf Ihren Kontakt und auf eine unverbindliche Beratung bei Ihnen zu Hause.



Ihre Bożena Bardak
Dienstleistungskoordinatorin
Diplom Sozialpädagogin

Tel.: 0241 / 160 71 833

Mobil: 0176 966 875 06

info@betreuung-alternativ.de

www.betreuung-alternativ.de



Wir bieten Ihnen:

- * eine Alternative zum Seniorenheim
- * schnelle, unkomplizierte Vermittlung
- * über 5-jährige Erfahrung
- * bundesweite Hilfe



schon ab
45 € /
Tag

ABONA24 bietet die Vermittlung von polnischen Betreuungskräften zur **"24-Stunden-Betreuung"** in häuslicher Umgebung für Senioren an.

Die Betreuungskraft wohnt beim Hilfebedürftigen im Haushalt, unterstützt bei der Haushaltsführung und bei alltäglichen Verrichtungen.

Wir sind Ihr Ansprechpartner für bezahlbare, fürsorgliche und kompetente **"24-h Betreuung"** in Ihrem Zuhause. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren persönlichen kostenfreien Beratungstermin.

Tel. 0241-5908912

www.abona24.de



Die persönliche Seniorenbetreuung

ELKA KNAUT



Elka Knaut

Marienplatz 10
52064 Aachen

Telefon: 0241 - 40 33 77
Fax: 0241 - 92 91 96 37
Mobil: 0178 - 26 11 612

email: elkaknaut@t-online.de
www.seniorenbetreuung-aachen.de

Betreutes Wohnen Zuhause

Angebote aus meinem Betreuungsservice

Begleitung - Organisation - Koordination

Ärzte, Ämter, Behörden, Pflegekassen, Reisebegleitung,
Versorgungsämter o.ä. Institutionen

Vermittlung

Menüdienste, Pflegedienste, Fußpflege, Krankengymnastik,
Ergotherapie, Hausnotruf, Pflegehilfsmittel etc.

Hilfestellung

Einkauf, Haushaltsorganisation, Wohnungswechsel, Nachtbetreuung,
Umzug in Seniorenhäuser, umfassende soziale Betreuung etc.

Angehörige

Beraten, unterstützen, entlasten; zugelassen
für niedrigschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote
nach §45b Abs. 1 Satz 3 Nr. 4 des (SGB XI)

Was, wann, wo und wie bestimmen Sie

Auch wenn Sie nur die Seele baumeln lassen wollen
oder praktische Dinge tun möchten, alles ist möglich
gemeinsam mit mir und meinen Mitarbeiterinnen .

Rosenthal Service

„für Verwöhnungsbedürftige“

• BESUCHEN • BESPRECHEN • BERATEN • BEGLEITEN • BESORGEN •
• BETREUEN • BEAUFSICHTIGEN • BEKOCHEN • BEREINIGEN •

Sie wünschen für sich, für Verwandte,
Freunde oder Nachbarn regelmäßig
oder hin und wieder eine
Unterstützung im Alltag?

Wenn auch Sie Dinge des täglichen
Lebens nicht selbst erledigen wollen
oder können, dann ist der Kontakt
mit uns Ihr erster Schritt zur
Verbesserung Ihrer Lebensqualität.

Wir sind für Sie da und bearbeiten
Ihre Wünsche, oder sorgen
unmittelbar für sachkundige Hilfe.

Seit 2006 engagieren wir uns
für die Wünsche unserer Kunden.

Rosenthal Service

Mühlental 33
52066 Aachen

Tel.: 0241 / **16 82 678**

Fax: 0241 / **16 82 679**

Email: **rosenthal.service@web.de**

Ihr Ansprechpartner:
Gerhard Roszak

*Senioren **B**egleitung · **H**ilfe im Alltag*

Zu Hause leben können



*Individuelle Betreuung Ihrer
Angehörigen auch in
Senioreneinrichtungen*

Arztbesuche · Behördengänge · Einkäufe · Fahrdienste · Gesellschaft · Haushalt
Korrespondenz · Spaziergänge · und vieles mehr

Reiner Ruland · Monschauer Straße 12 · 52076 Aachen
Telefon 0241 607225 · Mobil 0162 4593336 · Mail: seniorenbegleitung.ruland@gmx.de

VON WEGEN NICHT MEHR MOBIL

Nutzen Sie die Möglichkeiten, mit uns wieder mobil zu sein!
Wir bieten Ihnen ein Fahrzeug mit Fahrer, der sich um Sie kümmert,
der den Rollstuhl schiebt, so das Sie sich Ihrem Lebenspartner widmen können.



Inhaber: Josef Konrad Niesters, 52477 Alsdorf
Telefon: 02404 / 24 881

www.von-wegen-nicht-mehr-mobil.de

Ihr Lebenspartner ist dement, die sich täglich wiederholenden Verhaltensmuster zehren an den Kräften und lassen keine Abwechslung erkennen. Nutzen Sie die Übernahme der Betreuung für den Nachmittag durch den Alltagsbetreuer als niedrigschwelliges Betreuungsangebot nach § 45 b SGB XI von der Bezirksregierung Düsseldorf anerkannt.

Entweder mit Ihnen oder damit Sie in dieser Zeit andere Termine wahrnehmen oder daheim bleiben und zwischenzeitlich etwas entspannen können. Der Alltagsbetreuer übernimmt in dieser Zeit den Partner indem er mit Ihm/Ihr eine Spazierfahrt mit Spaziergang z.B. im Tierpark, in der Fußgängerzone der Stadt oder was sonst gerade dem Partner Spaß bereiteten würde, durchzuführen. Ihnen oder auch ein weiteres Familienmitglied steht es frei teilzunehmen.



Indra Diel Casemanagement für Senioren

seit 2004 für Sie da



- kompetent
- vielseitig
- zuverlässig

- Der Mensch im Mittelpunkt !
- Individuelle Einzelbetreuung
- EINE Bezugsperson ohne Wechsel
 - Schulung der Angehörigen
- Hohe Fachlichkeit, Schwerpunkt Demenz
 - Beratung, Begleitung, Organisation
 - Medizin, Pflege, Freizeit, Haushalt, Finanzen-
 - Entlastende Alltagshilfen
- Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus, im Seniorenheim, im Urlaub ...
- Entlastung für Angehörige und Betreuer

Erfahren Sie die Unterstützung, die Sie wünschen.

Vereinbaren Sie Ihr kostenfreies Erstgespräch:

0241 / 400 60 35 -- 0173 / 949 90 27
diel@id-aachen.de

Indra Diel, Adalbertsteinweg 55/57, 52070 Aachen

Seniorenservice - Eschweiler



Begleitung - Betreuung - Beratung



Wir begleiten Sie gerne ein Stück auf Ihrem Lebensweg! Bei Demenzbetreuung ist die Abrechnung über Ihre Pflegekasse möglich.

Ihre Gertrud Frentz

Langwahn 55, 52249 Eschweiler

Tel.: 02403 / 78 55 55 oder 0160 950 522 96

www.seniorenservice-eschweiler.de



MOBILE MENÜDIENSTE

Grundsätzlich können die Mahlzeiten täglich frisch oder auch als Tiefkühlware geliefert werden. Von der Bestellung bis zur Lieferung braucht nur ein Tag zu vergehen. Auch Probeessen ist möglich und die Speisekarten sind oft umfangreich.

Schmeckt das Essen nicht, kann man es in der Regel von einem auf den anderen Tag kündigen. Auch wenn kein schriftlicher Vertrag abgeschlossen wird, entsteht trotzdem ein Vertragsverhältnis. Je nach Zahlungsweise, also ob wöchentlich oder monatlich abgerechnet wird, kann die gesetzliche Kündigungsfrist bis zu vier

Wochen betragen. Achten Sie deshalb darauf, dass Ihnen Kündigungsfristen verbindlich zugesagt werden.

Wichtige Fragen, die im vorab geklärt werden sollten

- Können nachträglich Ab- oder Umbestellungen vorgenommen werden?
- Gibt es einen verantwortlichen Ansprechpartner, an den man sich bei Fragen und Problemen wenden kann? Wann ist er erreichbar?
- Wird Rücksicht auf besondere Diäten genommen?
- In welchen Abständen wiederholt sich der Speiseplan?

- Können auch Getränke bestellt werden?
- Sind Suppen, Desserts oder Salate im Menü enthalten?
- Werden Zutaten und Zusatzstoffe deklariert?
- Gibt es Nährwertangaben?
- Wie lange werden die Menüs warm gehalten?
- Erfolgt die Anlieferung täglich (warm) oder als Wochenpaket (tiefgekühlt)?
- Ist eine Versorgung mit Mahlzeiten auch am Wochenende und an Feiertagen gewährleistet?

Lassen Sie sich die Speisepläne verschiedener Anbieter zusenden!

Die frische Küche vom Land, die zu Hause am besten schmeckt

Landhausküche liefert Aachenern Wunschgerichte ins Haus



„Wir kochen und unsere Gäste genießen zuhause“ ist das Motto der Landhausküche

Eine vertraute Umgebung – Rückzugsort und Wohlfühlplatz zugleich. Denn die eigenen vier Wände, die bekannte Atmosphäre und persönliche Gegenstände lassen das zu Hause zum schönsten Platz werden. Immer mehr Aachener genießen den Komfort, sich ein gutes Essen ins Haus liefern zu lassen. Zu Hause schmeckt es bekanntermaßen am besten. Doch die Ansprüche sind hoch. Frisch und

ausgewogen sollte es sein, abwechslungsreich und geschmackvoll. All das bietet die Landhausküche aus dem Hause appetito.

Auf der Speisekarte stehen Klassiker der guten deutschen Küche genauso wie beliebte mediterrane Gerichte oder besondere Spezialitäten wie Wild oder Edelfisch. Frische Zutaten, beliebte Rezepte und erfahrene Kö-

che machen die Qualität der Gerichte aus. Fein abgeschmeckt mit ausgesuchten Kräutern und feinen Gewürzen. Um es den Gästen der Landhausküche so bequem wie möglich zu machen, liefern freundliche Kurierere das Bestellte direkt ins Haus.

Das Angebot der Landhausküche ist für alle gedacht, die eine gute Küche schätzen und Wert auf ein frisch zubereitetes Essen legen. Die Auswahl an köstlichen Gerichten ist groß und vielseitig, um jeden Geschmack zu treffen und viel Abwechslung zu bieten. Wer mag, bestellt sich Kuchen oder Dessert dazu. Die telefonische Kundenberatung der Landhausküche steht für alle Fragen zur Verfügung und der Liefer-Service bringt die Lieblingsgerichte an 365 Tagen im Jahr direkt ins Haus.

Und dass hinter allem höchste Qualität steht, ist selbstverständlich. Schließlich kommt die Landhausküche aus dem Hause appetito.

Für mehr Informationen sind die freundlichen Mitarbeiterinnen der Landhausküche telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
02 41 – 9 16 16 88



Für mich gekocht. Für mich gebracht.
Von **apetito**

Beliebte Gerichte,
meisterlich gekocht und
ins Haus geliefert

**PROBIER-
ANGEBOT**

Jetzt bestellen und
selbst überzeugen!

Rufen Sie uns an! 02 41 – 9 16 16 88
www.landhaus-kueche.de



SONSTIGE HILFSANGEBOTE

Pflegehilfsmittel / Hilfsmittel

Pflegehilfsmittel dienen zur Erleichterung der Pflege, zur Körperpflege und Hygiene, zur Linderung von Beschwerden und u.a. zur selbstständigen Lebensführung. Das können zum Beispiel technische Pflegehilfsmittel wie Pflegebetten, Gehwagen, Toilettenstuhl sein oder Verbrauchsartikel für Ihre Pflege, z. B. Hygieneartikel, Inkontinenzeinlagen, spezielle Seifen, Cremes usw.

Pflegehilfsmittel und technische Hilfen gehören im Rahmen der Pflegeversicherung zur häuslichen Pflege. Sie können in der Regel neben den anderen Leistungen der häuslichen Pflege gewährt werden. Auch Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes zählen hierzu.

Die Kosten für die Hilfsmittel (auch leihweise) werden von Ihrer Pflegekasse übernommen, sofern Ihre Pflegebedürftigkeit festgestellt wurde. In diesem Fall genügt es, wenn Sie oder Ihre Angehörigen eine Mitteilung über Ihren Bedarf an die Pflegekasse senden.

Eine Kostenerstattung für Hilfsmittel wegen einer Krankheit oder Behinderung erfolgt durch die Krankenversicherung. Hierfür benötigen Sie eine Verordnung oder Befürwortung von Ihrem Arzt.

Darüber, ob und in welchem Umfang im Einzelnen die Kosten für Hilfsmittel übernommen werden, informieren Pflege- und Krankenkassen, Sanitätsfachgeschäfte und natürlich Pflegedienste.

Grundsätzlich sollten Sie Hilfsmittel erst beschaffen, wenn die Kostenübernahme von der Kranken- oder Pflegekasse vorliegt. Eine nachträgliche Erstattung der Kosten kann problematisch sein.

Prinzipiell müssen die Vorversicherungszeit erfüllt und die Pflegebedürftigkeit festgestellt werden. Auch auf ärztliche Verordnung können Pflegehilfsmittel verschrieben werden.

Hilfen um den Haushalt

Hier sind Angebote gemeint, Firmen oder Dienstleistungsbetriebe, die z.B. beim Aus-, Ein- oder Umzug ihre Hilfe anbieten. Ein Angebot vor allem an Menschen, die aus gesundheitlichen oder aus Altersgründen auf diese Hilfestellung angewiesen sind.

ambulantOPTIK - Wenn die Brille zu Ihnen kommt



BERATUNG
individuell

MESSUNG
professionell

SERVICE
selbstverständlich

Seit fast vier Jahren kann man die Augenoptiker der ambulantOPTIK zu sich bestellen. Und dabei spielt es keine Rolle, wohin der Optiker kommen soll. Er kommt sowohl ins heimische Wohnzimmer als auch in eine Senioreneinrichtung oder an den Arbeitsplatz.

NUTZEN SIE UNSERE KOSTENLOSE RUFNUMMER 0800 5555-065

Wie sehr eine optimale Brille zur Lebensqualität und Sicherheit beiträgt weiß jeder, der selbst auf eine Sehhilfe angewiesen ist. Leider ist gerade für ältere oder auch pflegebedürftige Menschen der Gang zum Optiker oft ein großes Hindernis.

allem beim Gehen und Erkennen von Stolperfallen, geht mit der Sehstärke verloren. Laut des Kuratoriums Deutsche Altershilfe (KDA) gehören Sehebeeinträchtigungen und eine falsch angepasste Brille zu den Faktoren, die die Sturzgefahr erhöhen.

Doch gerade im Alter lässt meist die Sehkraft nach. Das Lesen fällt schwerer, der Fernseher wird mehr gehört als gesehen. Auch die Sicherheit, vor

Durch entsprechende Ausstattung mit modernen mobilen Geräten ist auch die Prüfung von Personen möglich, deren Mitteilungsfähigkeit oder Aufmerksamkeitsspanne eingeschränkt ist.

Und der Optiker hat alles dabei, was er braucht, um Sie mit einer neuen Brille zu versorgen: angefangen bei den nötigen Geräten zur Sehstärkenbestimmung bis hin zu einer großen Auswahl an Fassungsmodellen.

Für Pflegeeinrichtungen bietet die ambulantOPTIK einen kostenlosen Überprüfungs- und Dokumentationservice rund um Sehhilfen und Sehleistung der Bewohner an.



Vor allem für Menschen die von Demenz betroffen sind, ist die Überprüfung der Sehleistung von Bedeutung. Denn durch eine schlechte Sehleistung können Unsicherheiten und Ängste noch verstärkt werden. Gerade hier bietet der Hausbesuch den Vorteil, dass Untersuchung und Fassungsauswahl in der gewohnten Umgebung stattfinden.

Wenn man dann einmal überlegt, wie viele Menschen es nicht in den nächsten Optikerladen schaffen, ist die Konsequenz daraus nur logisch: Wo die Menschen nicht zum Augenoptiker kommen, muss der Augenoptiker eben zu den Menschen gehen! Und so wurde die Idee zum Optikerheimservice geboren.



Optiker-Heimservice
... und die Brille kommt zu Ihnen!

ambulantOPTIK
BERATUNG individuell
MESSUNG professionell
SERVICE selbstverständlich

ambulantOPTIK
Vieth & Zachner GbR

0800 5555-065
Nutzen Sie unsere kostenlose Rufnummer

info@ambulantoptik.de
www.optiker-heimservice.de

■ ERLEBNISEINKAUFEN IN WOHLFÜHLATMOSPHÄRE!

Auf mehr als 900m² bietet das Gesundheitszentrum Kleis das vielfältigste Angebot -weit über Aachens Grenzen hinaus- in den Bereichen Gesunderhaltung und Krankenpflege.

Ein pures Einkaufserlebnis erwartet den Besucher:

Helle lichtdurchflutete Räume mit starken Farb- und Formakzenten lassen ein großzügiges Raumkonzept mit einer ungezwungenen und privaten Atmosphäre entstehen.

In diesem Ambiente wird jedem Patienten die individuelle Lösung seines spezifischen Gesundheitsproblems geboten.



■ Apotheke Kleis

Die Apotheke Kleis praktiziert aktive pharmazeutische Fürsorge, fühlt sich aber auch in allem, was Wohlbefinden und Wohlfühlen und persönliche Fitness betrifft, verantwortlich.

■ Sanitätshaus Kleis

Das Sanitätshaus Kleis versorgt Sie u.a. mit dem passgenauen Kompressionsstrumpf sowie der modischen Mieder- und Nachtwäsche.

Nach einer Brustoperation erfahren Sie eine kompetente, diskrete Beratung und Versorgung.

■ Orthopädie-Technik Kleis

Die Orthopädie-Technik Kleis fühlt sich für ein passgenaues Mieder, Schuheinlagen, den individuellen Stützapparat oder die Oberschenkelprothese verantwortlich.

■ Reha-Center Tri-O-med

Zum Gesundheitszentrum Kleis gehört ebenfalls das Reha-Center Tri-O-med, das in Eschweiler über Lager- und Werkstattflächen von mehr als 1500m² verfügt. Hier kümmern sich Reha-Techniker und Krankenschwestern um alle Hilfsmittel zur häuslichen Krankenpflege.



■ Gesundheitsforum Kleis

Seit Jahren betreuen wir im Gesundheitsforum Kleis Asthmatiker, Diabetiker und Abnehmwillige in unseren Selbsthilfegruppen. Wir wollen allen Betroffenen den Umgang mit ihrer Krankheit erleichtern, sowie den Zugang zu den aktuellsten Informationen ermöglichen. Ziel ist der mündige mitwissende und dadurch selbstbewusste Patient.

Der Kontakt in der Gruppe bringt Zuwendung und Verständnis, führt zur Alltagsbewältigung und vermittelt praktische Lebenshilfen. Letztendlich führt alles zu mehr Lebensqualität!

Kommen Sie zu uns! Wir freuen uns auf Sie!

GESUNDHEITZENTRUM KLEIS

■ Apotheke Kleis

■ Apotheke Auf der Heide

■ Sanitätshaus Kleis

■ Orthopädie-Technik Kleis

■ TRI-O-med GmbH

Rathausstraße 86 · 52222 Stolberg · Fon (02402) 2 38 21 u. 47 07 · Fax 57 05

Dr. Frank Kleis · Auf der Heide 37 · 52223 Stolberg-Breinig · Fon (02402) 34 08 · Fax 3 09 48

TRI-O-med GmbH · Aachener Straße 30 · 52249 Eschweiler · Fon (02403) 78 84-0 · Fax 78 84-19

Besuchen Sie unseren Sanivita-Shop unter www.gesundheitszentrum-kleis.de

Mehr als 20000 verschiedene Artikel für Gesunderhaltung und Krankenpflege



Jetzt auch bei uns:

KOSMETIKSTUDIO & FUßPFLEGE

im **GESUNDHEITZFORUM**
„unterm Dach“

<ul style="list-style-type: none"> • badsanierung • rohrreinigung • sanitär • wartung 	<h1 style="margin: 0;">mohr</h1> <p style="margin: 0;">schöne bäder • moderne heizungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • heizung • kundendienst • reparaturservice • solar
---	---	--

Die schönste Art zeitgemäßer Körperpflege.

Mit Geberit AquaClean erleben Sie unvergleichlichen Komfort: Der warme Duschstrahl reinigt Sie schonend und wohltuend. Eine intelligente Toilette, die auch durch ihr Design zum Mittelpunkt Ihres Bades wird. Ob einfach oder luxuriös ausgestattet – das bestimmen Sie.

Ihr Geberit AquaClean Partner



Raffiniertes Duschprinzip

Die multifunktionale Dusche schenkt unvergleichliche Reinheit und Frische. Temperatur und Intensität stimmen Sie individuell ab.

Schonend trocknen

Nach der entspannenden Reinigung mit Wasser vollendet der Warmluftföhn das individuelle Verwöhnprogramm.

Für mehr Selbständigkeit im Alter

(auch mit Hilfsmittelnummer)



Drei Modelle von selbsttätigen Geberit Reinigungsvarianten können Ihnen das Leben erleichtern.



Bei allen Möglichkeiten garantieren wir Ihnen ein unvergleichliches Sauberkeitsgefühl und eine problemlose Handhabung.



Durch die automatischen Abläufe von Reinigung und Trocknung der Intimzone wird Ihnen ein großes Maß an Würde und Selbständigkeit bei der Körperhygiene zuteil.

Geberit AquaClean

Das WC, das Sie mit Wasser reinigt.



....der mohr macht's

Mohr GmbH • Trierer Str. 6 • 52078 Aachen • Tel. 0241 / 573775 • www.bad-mohr.de



WC-Modell: Geberit AquaClean 8000plus



Bild: bwig-online.de

KLEINES PFLEGE-LEXIKON

Assistenzpflege

Versicherte mit einem besonderen pflegerischen Bedarf, der von einer Assistenzpflegekraft ambulant sichergestellt wird, können die gewohnte Pflegekraft auch bei einer stationären Krankenhausbehandlung mitnehmen. Dies bedeutet, dass eine gewohnte Pflege nun auch während der Zeit einer Krankenhausbehandlung sichergestellt werden kann. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung der Assistenzpflegekräfte sollen vom jeweiligen Kostenträger übernommen werden.

Begleitsdienste / -service

Der Schwerpunkt der Begleitsdienste liegt bei den kleinen Dingen des Alltags, was bedeutet, dass pflegerische Tätigkeiten nicht dazu gehören. Vorlesen, ein Gespräch führen, gemeinsam eine Tasse Kaffee trinken, mal wieder ein Spiel spielen oder einfach nur die Tatsache, dass jemand da ist, der ein Auge auf die pflegebedürftige Person hat, so können pflegende Angehörige entspannt einen wichtigen Termin wahrnehmen, eigene Belange erledigen oder einfach sich selbst ein paar freie Stunden gönnen.

Behandlungspflege (Teil der ambulanten oder stationären Pflege)

Die Behandlungspflege wird ärztlich verordnet und umfasst beispielsweise die Wundversorgung, Blutdruck- und Blutzuckermessungen, Injektionen, das Anlegen von Kompressionsverbänden, etc.

Betreuung niederschwellig

Niedrigschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote sind ein zentraler Baustein im Kontext ambulanter, teilstationärer und stationärer Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz.

Betreuung rechtlich

Unter Betreuung wird die rechtliche Vertretung verstanden und nicht eine Sozial- oder Gesundheitsbetreuung. Die rechtliche Betreuung ist an die Stelle der früheren Vormundschaft über Volljährige und der Gebrechlichkeitspflegschaft getreten und geht über sie deutlich hinaus. Sie ist im Wesentlichen in den §§ 1896ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) geregelt.

Fahrdienst

Mit fachlich kompetentem Personal und speziell ausgerüsteten Fahrzeugen entwickelte sich schnell ein Beförderungssystem, das nicht nur die Mobilität von Menschen mit Behinderung ermöglicht, sondern auch privaten Kunden, Krankenhäusern, Ärzten und sozialen Einrichtungen eine kostengünstige Alternative zum Krankentransport bietet.

Grundpflege (Teil der ambulanten oder stationären Pflege)

Zu den Tätigkeiten im Rahmen Grundpflege gehören Hilfeleistungen im Bereich der Körperpflege (Waschen, Duschen, Baden, Haut-/Haar-/Mundpflege, etc.), der Ernährung (mundgerechtes Zubereiten von Mahlzeiten, Essen reichen, etc.) und der Mobilität

(Aufstehen, Lagern, Zubettgehen, Treppensteigen, etc.).

Häusliche Versorgung / Familienhilfe

Hilfe und Pflege im häuslichen Bereich bedeutet ein hohes Maß an Organisation und bringt zum Teil hohe Belastungen für alle Betroffenen und Familienmitglieder mit sich. Aus diesem Grunde werden zahlreiche Hilfen zur Entlastung bei der häuslichen Versorgung angeboten. Familienpflege der Krankenkassen tragen diese Dienste bei bestimmten Voraussetzungen

Haus-Notruf-System

Das Haus-Notruf-System ist für Senioren, Alleinlebende und Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen eine ideale Möglichkeit, ein „gutes Gefühl der Sicherheit“ in den eigenen vier Wänden zu erhalten. Auf diese Weise kann in vielen Fällen ein Umzug in eine betreute Wohnform verhindert werden. Über ein Haus-Notruf-System mit einem Funksender kann in Notsituationen entsprechende Hilfe veranlasst werden. In der Notrufzentrale liegen beim Auslösen des Notrufes alle relevanten Daten vor, so dass auch dann Hilfe kommt, wenn der Kunde sich nicht mitteilen kann.

Hilfe zur Pflege

Hilfe zur Pflege ist eine bedarfsorientierte Sozialleistung in Deutschland zur Unterstützung pflegebedürftiger Personen, die den notwendigen Pflegeaufwand nicht aus eigenen Mitteln sicherstellen können. Hilfe zur Pflege ist Teil der Sozialhilfe und in den §§ 61 ff. SGB XII [1] gesetzlich geregelt. Da praktisch alle [2] Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung budgetiert sind, muss die Sozialhilfe aufgrund des Grundrechts auf Schutz der Menschenwürde den anderweitig ungedeckten Bedarf an Pflegehilfe übernehmen (Auffangfunktion). Aus dem gleichen Grund wird der im SGB XII definierte Begriff von „Pflegebedürftigkeit“ erweitert gegenüber der Pflegeversicherung, die „Pflegebedürftigkeit“ erst ab einer gewissen Schwelle (§§ 14, 15 SGB XI) anerkennt. Wegen der Einordnung in die Sozialhilfe wird Hilfe zur Pflege nur einkommens- und vermögensabhängig gewährt.

Hospiz

Hospize haben es sich zur Aufgabe gemacht, Sterbende im Sinne der Palliative Care umfassend zu versorgen. Es gibt ambulante, teilstationäre und stationär tätige Hospizvereinigungen. Bei einem Hospiz handelt es sich aber nicht nur um eine konkrete Institution, sondern es beschreibt auch ein Konzept der ganzheitlichen Sterbe- und Trauerbegleitung.

Intensivpflege

Sie erfolgt in der Regel apparativ und wird durch die Krankenbeobachtung ergänzt. Innerhalb einer ganzheitlichen Betrachtungsweise ist diese Zusammenschau von messbaren und erlebbaren (beobachteten) Informationen wichtig und Merkmal einer guten Intensivpflege, denn: Überwachung ist kein Selbstzweck, sondern dient der Sicherheit der Patienten.

Kombinationsleistung

Pflegebedürftige können Sach- und Geldleistungen aus der Pflegeversicherung kombinieren. Wird die Sachleistung bzw. der Ersatz von Aufwendungen für die Inanspruchnahme eines ambulanten Pflegedienstes oder einer teilstationären Pflegeeinrichtung nicht in voller Höhe in Anspruch genommen, kann gleichzeitig ein entsprechend gemindert Pflegegeld beansprucht werden. Das Pflegegeld wird um den Prozentsatz vermindert, in dem Sachleistung / Aufwendersatz in Anspruch genommen wird.

Krankenhausvermeidungspflege

Zum Vermeiden, Aufschieben oder Verkürzen von Krankenhausbehandlungen kann die zuständige Krankenkasse auch für eine kurze Zeit die Behandlungspflege in Kombination mit der Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung durch einen Pflegedienst finanzieren. Dies ist aber in der Regel nur für maximal vier Wochen möglich und wenn keine Leistungen der Pflegeversicherung bezogen werden. Das Genehmigungsverfahren entspricht - bei Verwendung des gleichen Formulars - dem Verfahren bei der Behandlungspflege.

Kurzzeitpflege

Bei allen Formen dieser teilstationären Pflege wird ein pflegebedürftiger Mensch, der an sich häuslich gepflegt wird, zeitlich befristet in eine stationäre Vollzeitpflege aufgenommen. Die Kurzzeitpflege greift insbesondere in Krisensituationen - zum Beispiel bei kurzfristiger Verschlechterung des Gesundheitszustandes der pflegebedürftigen Person oder nach einem längeren Krankenhausaufenthalt, um sich wieder an die eigenen Haushaltsführung zu gewöhnen beziehungsweise den Angehörigen die Zeit für die Vorbereitung einer eventuellen häuslichen Pflege zu ermöglichen.

Leistungskomplex

Die Leistungskomplexe sind eine Form der Vergütung der Sachleistungen durch die Pflegeversicherung in

Deutschland. Im Gegensatz zur stunden- oder tagesbezogenen Vergütung (wie z. B. ein Pflegesatz pro Tag oder eine minutenweise Abrechnung) oder einer Vergütung einzelner Leistungen (Einzelleistungsvergütung) erfolgt bei Fallpauschalen wie den Leistungskomplexen die Vergütung von mehreren zusammengehörigen pflegerischen Leistungen pro „Behandlungsfall“. Der Aufwand wird nicht einzeln gemessen. Alle zugerechneten Einzelmaßnahmen müssen erbracht werden.

MDK - Medizinischer Dienst der Krankenversicherung

Begutachtungen für die Pflegeversicherung:

Für die Pflegekassen begutachtet der MDK, ob jemand pflegebedürftig ist; darüber hinaus berät er die Pflegekassen in grundsätzlichen Fragen der pflegerischen Versorgung. Bei der Begutachtung von Pflegebedürftigkeit zu Hause oder im Pflegeheim:

- prüfen sie das Vorliegen der Voraussetzungen für Pflegebedürftigkeit
- empfehlen sie eine Pflegestufe
- prüfen sie, ob eine erhebliche Einschränkung der Alltagskompetenz vorliegt (PEA)
- schlagen sie Maßnahmen zur Prävention und Rehabilitation vor
- geben sie Empfehlungen über die Art und den Umfang von Pflegeleistungen ab
- formulieren sie Hinweise zu einem individuellen Pflegeplan.

Pflegequalität sichern:

Pflegebedürftige brauchen aufgrund ihrer Krankheit oder Behinderung Schutz und Unterstützung. Auf die Qualität der Leistungen kommt es daher in der Pflege besonders an. Alle Pflegeeinrichtungen sind verpflichtet, die Qualität ihrer Leistungen zu fördern und zu sichern. Der MDK prüft im Auftrag der gesetzlichen Pflegekassen, ob die Pflegeeinrichtungen die vereinbarten Qualitätsstandards einhalten. Dabei berät der MDK die Pflegeeinrichtungen mit dem Ziel, Qualitätsmängeln vorzubeugen sowie die Eigenverantwortung der Pflegeeinrichtungen und Ihrer Träger für die Sicherung und Weiterentwicklung der Pflegequalität zu stärken.



Bild: kursana.de



Bild: kursana.de

Palliativpflege

Mit dem Begriff Palliativpflege wird in Deutschland zumeist die pflegerische Versorgung am Lebensende eines schwerkranken Patienten bezeichnet. Diese spezialisierte Pflege berücksichtigt im Vergleich zur kurativen Pflege in höherem Maße die subjektiv empfundene Lebensqualität des Patienten. Palliative Pflege ist Bestandteil der Palliative Care und schließt in ihrer Ausführung neben der körperlichen, geistigen und seelischen Dimension auch die Spiritualität des Patienten und seiner Angehörigen mit ein. Ebenso werden unkonventionelle Behandlungs- und Pflegemaßnahmen toleriert oder sogar unterstützt, wenn dadurch ein positiver Effekt auf die Lebensqualität des Patienten erzielt werden kann.

Patientenverfügung

Eine Patientenverfügung ist eine schriftliche Vorausverfügung einer einwilligungsfähigen volljährigen Person für den Fall ihrer Einwilligungsunfähigkeit, ob sie in bestimmte, zum Zeitpunkt der Festlegung noch nicht unmittelbar bevorstehende Untersuchungen des Gesundheitszustands, Heilbehandlungen oder ärztliche Eingriffe einwilligt oder sie untersagt.

Pflegehilfsmittel

- sind Hilfsmittel zur Erleichterung der Pflege, dazu zählen: Pflegebetten und Zubehör, Pflegebett-Tische
- zur Körperpflege/Hygiene, dazu zählen: Waschsysteme, Duschwagen, Bettpfannen, Urinflaschen
- zur selbstständigen

Lebensführung, dazu zählen:

Hausnotrufsysteme

- zur Linderung von Beschwerden, dazu zählen: Lagerungsrollen und -halbrollen
- die zum Verbrauch bestimmt sind, dazu zählen: saugende Bettschutzeinlagen zum einmaligen Gebrauch, Schutzbekleidung, Desinfektionsmittel.

Vor der Beschaffung unbedingt die Kostenübernahme durch die Pflegeversicherung klären!

Pflegeperson

Pflegepersonen im Sinne des Gesetzes sind Personen, die nicht erwerbsmäßig einen Pflegebedürftigen im Sinne des § 14 SGB XI [2] regelmäßig in seiner häuslichen Umgebung pflegen. Meistens handelt es sich bei Pflegepersonen um Familienangehörige (Ehepartner, Schwiegerkinder u. ä.) oder Verwandte des Pflegebedürftigen. Häufig ist hier von pflegenden Angehörigen die Rede. Aber auch Nachbarn, Freunde, Bekannte oder sonstige Helfer können Pflegepersonen sein.

Pflegesachleistung

Im Gegensatz zur Geldleistung (Pflegegeld) wird bei der Sachleistung davon ausgegangen, dass die Absicherung der Versorgungssituation nicht oder nicht ausschließlich durch eine privat organisierte Pflegeperson gesichert werden kann. In diesem Fall stehen professionelle Pflegedienste zur Verfügung. Der von der Pflegekasse oder der privaten Pflegeversicherung

gewährte Betrag zur Deckung der Kosten ist höher als bei der Geldleistung. Nimmt der Versicherte diese Leistung in Anspruch, dann handelt es sich um die sog. Sachleistung. Pflegebedürftige der sozialen Pflegeversicherung haben bei häuslicher Pflege Anspruch auf Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung als Sachleistung, d.h. auf Pflegeleistungen durch professionelle Pflegekräfte. Privat Pflegeversicherte haben keinen Anspruch auf Pflegesachleistungen, sondern Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen, die Ihnen für die Sicherstellung der Pflege durch professionelle Pflegedienste entstehen. Die Höchstbeträge, bis zu denen die Sachleistung in Anspruch genommen werden kann bzw. die Aufwendungen ersetzt werden können, sind höher als ein entsprechendes Pflegegeld. Im Rahmen der gesetzlichen Pflegeversicherung ist auch die Kombination von Pflegegeld und Pflegesachleistung bzw. Aufwendungsersatz möglich (Kombinationsleistung).

Pflegestützpunkt

Ein Pflegestützpunkt ist eine örtliche Anlaufstelle für Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige. Pflegestützpunkte sollen den organisatorischen Aufwand bei der Beantragung von Leistungen zur Behandlung von Erkrankungen, Hilfe bei der Pflege und von der Altenhilfe reduzieren. In den Pflegestützpunkten soll im Rahmen des Case-Managements die durch das Pflege-Weiterentwicklungsgesetz eingeführte Pflegeberatung stattfinden. Die Pflegeberatung hat folgende Bestandteile:

1. Auskunft und Beratung in sämtlichen pflegerischen Belangen,
2. Koordinierung aller regionalen Versorgungs- und Unterstützungsangebote,
3. Vernetzung abgestimmter pflegerischer Versorgungs- und Betreuungsangebote.

Der Stützpunkt bildet hierfür das gemeinsame Dach für das Personal der Pflege- und Krankenkassen, der Altenhilfe oder der Sozialhilfeträger. Hier können sie den Betroffenen ihre Sozialleistungen erläutern und vermitteln.

Pflegetagebuch

Ein Pflegetagebuch soll helfen, eine richtige Einstufung des Pflegebedürftigen durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) zu erreichen. Es enthält alle für die Einstufung nach dem SGB XI relevanten Einrichtungen der Grundpflege und der hauswirtschaftlichen Versorgung und ist damit sowohl für die Vorbereitung des Erstbesuchs des MDK zur Feststellung einer Pflegestufe als auch zur Begründung eines Antrags auf eine höhere Pflegestufe geeignet.

Darüber hinaus ist dieses Pflegetagebuch auch für die Beurteilung der Rentenversicherungspflicht und des Rentenwertes der pflegenden Angehörigen geeignet: Zwar zahlt die Pflegekasse schon heute bei Vorliegen der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestpflegezeit von 14 Stunden wöchentlich bei der Pflegestufe I die Rentenversicherungsbeiträge für pflegende Angehörige. Beträgt die wöchentliche Pflegezeit jedoch mehr als 21 beziehungsweise 28 Stunden, so ist sogar ein höherer Rentenwert zu berücksichtigen. Pflegenden Angehörigen sollten deshalb regelmäßig anhand eines Pflegetagebuchs überprüfen, welcher Zeitaufwand für die Pflege des Angehörigen tatsächlich nötig ist, und gegebenenfalls einen höheren Rentenwert geltend machen zu können.

Pflegewohnngeld

Verschiedene Landespflegegesetze sehen ein so genanntes Pflegewohnngeld als eigenständigen Leistungsanspruch vor. Dieses ist unabhängig von der Pflegeversicherung und muss durch den Pflegebedürftigen selbst beantragt werden. Die Gewährung von Pflegewohnngeld ist abhängig von der Vermögenssituation des Antragstellers.

Pflegezeit

Die Pflegezeit soll Arbeitnehmern gestatten, sich für eine begrenzte Zeitdauer von der Arbeit freistellen zu lassen oder in Teilzeit zu arbeiten, um Angehörige zu pflegen, ohne dadurch den Arbeitsplatz zu gefährden. In Deutschland haben Beschäftigte, die einen nahen Angehörigen pflegen wollen, seit dem 1. Juli 2008

nach dem Pflegezeitgesetz (PflegeZG) unter bestimmten Voraussetzungen einen Rechtsanspruch gegen ihren Arbeitgeber.

Sachleistung

Mit den „Sachleistungen“ werden nicht etwa „Sachen“, sondern die Dienstleistungen professioneller Pflegeeinrichtungen finanziert. Weil das erheblich teurer ist als private Hilfen, liegt das Budget der Sachleistungen erheblich über den Zahlen für das Pflegegeld. Die Pflegekasse zahlt direkt an die Pflegeeinrichtung.

Wenn der Anspruch auf Sachleistungen nur unvollständig genutzt wird, kann der „Überschuss“ anteilig als Pflegegeld ausgezahlt werden. Dieses Vorgehen wird als Kombinationsleistung bezeichnet.

Urlaubspflege

Fährt die Pflegeperson in den Urlaub, dann spricht man von Urlaubspflege.

Verhinderungspflege

Erkrankt die Pflegeperson, dann spricht man von Verhinderungspflege.

Verordnung

Entspricht dem ärztlichen Rezept, dass aus medizinischer Sicht eine Maßnahme oder Medikament anzuwenden ist.

Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht bevollmächtigt nach deutschem Recht eine Person eine andere Person, im Falle einer Notsituation alle oder bestimmte Aufgaben für den Vollmachtgeber zu erledigen.

Mit der Vorsorgevollmacht wird der Bevollmächtigte zum Vertreter im Willen, d.h., er entscheidet an Stelle

des nicht mehr entscheidungsfähigen Vollmachtgebers in Angelegenheiten

- der Gesundheits- und der Pflege
- in Aufenthalts- und Wohnungsangelegenheiten
- in der Vermögenssorge
- in Behördenangelegenheiten.

Deshalb setzt eine Vorsorgevollmacht unbedingtes und uneingeschränktes persönliches Vertrauen zum Bevollmächtigten voraus und sollte nicht leichtfertig erteilt werden.

Wohnen betreut

Als „betreutes Wohnen“ werden Wohnformen bezeichnet, in denen Menschen dahingehend betreut werden, dass bei gleichzeitiger Unterstützung zur Bewältigung der individuellen Probleme die größtmögliche Selbstständigkeit gewährleistet wird. Es gibt verschiedene Formen der Betreuung, je nach individuellem Bedarf. Ziel ist, den/die Betroffenen dabei zu fördern, das Leben selbstständig zu gestalten und eine Unterbringung in einem Altenheim oder Altenpflegeheim zu vermeiden oder so weit wie möglich hinauszuschieben.

Wohngemeinschaft

Alternative Wohnformen tragen dazu bei, die Lebenssituation älterer Menschen nachhaltig zu verbessern. Die Nachfrage, nach der neuen Art zu wohnen (Wohngruppen, Wohngemeinschaften, Mehr-Generationen-Wohnen, etc.) steigt stetig.

Ambulant betreute Wohngemeinschaften sind eine neue Wohnform, die auch bei umfassendem Hilfebedarf eine bedarfsgerechte Alternative zur klassischen stationären Betreuung bietet.



RUND UM DIE PFLEGE

EINRICHTUNGEN IN DER STÄDTEREGION AACHEN
STELLEN SICH VOR

ANZEIGENAUFTRAG

ANZEIGENPREISLISTE

Netto Preise

2 Seiten (Panorama) **600 €** (inkl. Layout)

1 Seite **400 €** (inkl. Layout)

1/2 Seite **250 €***

1/4 Seite **150 €***

* Bei Lieferung einer druckfertigen Anzeige



KUNDE

Firma _____

Ansprechpartner _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Web _____

Stempel _____

ANZEIGE

GRÖSSE

2 Seiten (Panorama)

1 Seite

1/2 Seite

1/4 Seite

Kategorie _____

PREISE

Netto Preis _____

19% MwSt. _____

Brutto Preis _____

Datum: — / — / 20 —

Unterschrift: _____

EINZUGERMÄCHTIGUNG

Hiermit wird dem Auftragnehmer bestätigt, dass er den jeweils fälligen Rechnungsbetrag vom Konto einziehen kann. Das erfolgt frühestens fünf Tage nach Rechnungsdatum.

Kontonummer _____

Kontoinhaber _____

BLZ _____

Datum _____

Bank _____

Unterschrift _____

VILLA ARRIVA

WOHNEN FÜR DEN DRITTEN LEBENSABSCHNITT

„Wohnen für den dritten Lebensabschnitt“

Im Aachener Süden befindet sich unsere Villa im Umbau
zur **Betreuten Wohngemeinschaft**.

Alle Räume werden barrierefrei erreichbar sein.

Das Haus verfügt über einen Aufzug.

Mit dem innovativen Konzept des Hauses Villa Arriva bieten wir die Großzügigkeit
und den Komfort einer Villa mit dem Dienstleistungsangebot einer
Seniorenwohngemeinschaft auf Basis der Richtlinien „Neue Wohnformen in NRW.“

Für 5 bis 7 Bewohner stehen im Haupthaus 5 Räume mit
entsprechenden Gemeinschaftsräumen zur Vermietung bereit.

An das Haupthaus angeschlossen ist ein Appartement für 1-2 Bewohner.

Hierbei steht der Wunsch, trotz Pflegebedürftigkeit bis ins hohe Alter weitgehend
selbständig nach den individuellen Ansprüchen leben zu können, im Vordergrund.

Die Wohnform ermöglicht es Ihnen, eine attraktive Alternative
zur Seniorenbetreuung in der bisherigen Form zu wählen.

Der Umbau wird bis Ende 2011 abgeschlossen.



Kontakt: **Angela Rembold**
Handynummer: **0176 23 193 373**

E-Mail: **info@villa-arriva.de**
Internet: **www.villa-arriva.de**

PFLEGE IN BESTEN HÄNDEN

Die AOK Rheinland/Hamburg bietet Ihnen – in Zusammenarbeit mit dem Amt für Altenarbeit der Städteregion Aachen – regelmäßig Pflegekurse an.

Wir informieren über: Pflegetechniken in Theorie & Praxis, Einsatz von Hilfsmitteln, Umgang mit dementiell veränderten Menschen, Entlastungsangebote, Leistungen der Pflegeversicherung und weitere Themen.

Informationen erhalten Sie beim Amt für Altenarbeit der Städteregion Aachen unter (0241) 51 98 - 54 27, Ihrem Ansprechpartner der AOK Rheinland/Hamburg unter (02402) 1 04 -1 54 oder im Internet:

www.pflege-regio-aachen.de

www.aok.de/rh